

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

45. Jahrgang

Freitag, 6. Juli 2007

Nummer 27

Das Highlight in der Villa!

Samstag, 14. Juli 2007, 19.30 Uhr, Villa Meixner

**Karibische Nacht mit der Gruppe "Riddim Posse"
und der Tanzgruppe "Yussara"**

Die Riddim-Posse-Show verkörpert alles, was die Karibik an überschäumender Lebensfreude zu bieten hat. Sie verwandelt jeden Raum in eine brodelnde Bar, in der sich die Ausgelassenheit der "Islands in the sun" widerspiegelt. Gute Laune ist garantiert!

Die umwerfende Bläsersektion, die Sänger und der Drummer kommen aus Barbados, Trinidad und Tobago, den Calypso und den Reggae haben sie im Blut. Wenn sie mit ihrem atemberaubenden Riddim (Rhythmus) loslegen, gibt es kein Halten mehr.



Mit dem Original Yussara-Tanzensemble erleben Sie ein temperamentvolles Feuerwerk karibischer Lebensfreude. Diese Show ist eine Mischung aus kombinierten karibischen Tänzen wie Calypso, Latin, Soca-Dance, Lambada, Reggae und einer beeindruckenden Limbo-Akrobatik-Show.

Der Genuss, diesen einzigartigen Live-Act authentisch miterleben, sollten Sie sich nicht entgehen lassen! - PARTY TOTAL!!! Natürlich gibt es wie immer die zum Thema passenden kulinarischen Köstlichkeiten und die passenden Cocktails. Lassen Sie sich überraschen, was der Kulturfreundeskreis in diesem Jahr für Sie vorbereitet hat.

**Es sind noch wenige Karten zu 15,- €
an der Rathauspforte erhältlich, Tel. 2003-0**

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung

zur nächsten Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses am

**Montag, 09.07.2007, 19.00 Uhr,
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Gewährung von Zuschüssen der Gemeinde Brühl zur Anschaffung von Sportgeräten
 2. Städtepartnerschaft Dourtenga - Projekte -
 3. Städtepartnerschaft Brühl-Ormesson
 4. Informationen durch den Bürgermeister
 5. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
 6. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Wegen Betriebsausflug geschlossen

Am Freitag, 13. Juli 2007, sind das Brühler Rathaus und die Bücherei wegen eines Betriebsausfluges geschlossen.

Rattenbekämpfung

In der Zeit vom 18.07. bis 20.07.2007 führt das Schädlingsinstitut Merz im Auftrag der Gemeinde Brühl gezielte Rattenbekämpfungsmaßnahmen im gesamten Ortsgebiet durch.

Dabei besteht auch die Möglichkeit der Rattenbekämpfung auf privaten Grundstücken.

Abrechnung erfolgt nach jeweiligem Verbrauch.

Interessenten wollen bitte bis **13.07.** nachstehende Anmeldung an das Bürgermeisteramt Brühl zurückgeben.

Bitte hier ausschneiden



Bürgermeisteramt Brühl

- Ordnungsamt -
Hauptstr. 1

68782 Brühl

Ich bin Eigentümer/Mieter des nachstehenden Grundstücks und wünsche, dass auf diesem Rattenbekämpfungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die anfallenden Beträge werde ich der Fa. Merz bezahlen.

Grundstück:

Auftraggeber:.....

Bitte hier ausschneiden



Wir bauen unseren Spielplatz in der Fasanerie

Kommt und baut mit !

Unter diesem Motto sollen die Ideen der Kinder und Eltern, die im Rahmen der Planungswerkstätten gesammelte und von Naturspur e.V. in einen Gestaltungsplan umgesetzte wurden nun Wirklichkeit werden.

Es sind vier Projektwochenenden geplant an denen wir euch /Sie zum Schalen, Bohren, Sägen und Fräsen unter der Anleitung von Naturspur einladen.

Termine:

05.07. bis 06.7. und Sa. 14.07
jeweils von 9.00 - 16.00 h

Kanalsanierungsarbeiten

In den kommenden Wochen werden in Brühl Kanalsanierungsmaßnahmen durchgeführt. Dabei kann es zu geringfügigen Verkehrsbehinderungen kommen. Soweit größere Störungen des Straßenverkehrs zu erwarten sind, werden wir dies rechtzeitig in der Brühler Rundschau bekannt geben.
Ihr Ordnungsamt

Diamantene Hochzeit

Die Eheleute Herr Eugen Gabel und Frau Ida Gabel geb. Heerd, wohnhaft in 68782 Brühl, Ketscher Straße 18, feiern am Montag, 9. Juli 2007, das Fest der diamantenen Hochzeit. Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihnen noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

07.07.	Frau Irene Jeckel geb. Schmidt, Görngasse 19	85 Jahre
07.07.	Frau Balbina Wagner geb. Vogl, Leipziger Str. 4	91 Jahre
08.07.	Frau Hildegard Jäger geb. Fischer, Adlerstr. 2	77 Jahre
09.07.	Frau Emilie Kornmüller geb. Haas, Heidelberger Str. 21	77 Jahre
09.07.	Herr Heinz Goralczyk, Drosselgasse 4	84 Jahre
10.07.	Herr Edgar Haberkorn, Mannheimer Str. 83	80 Jahre
11.07.	Frau Melitta Bosle geb. Altschuck, Normannenstr. 10	79 Jahre
11.07.	Frau Elfriede Röschel geb. Buttler, Breslauer Str. 1	83 Jahre
12.07.	Frau Maria Pister geb. Mühlbach, Mannheimer Landstr. 25	92 Jahre
13.07.	Frau Irene Hammer geb. Gredel, Römerstr. 15	79 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich.

Öffentliche Einrichtungen




Brühl blüht auf!

im Jubiläumsjahr

2007



Der Obst- und Gartenbauverein führt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brühl den diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb durch. Alle Einwohner von Brühl und Rohrhof können daran teilnehmen. **Einsendeschluss ist Sonntag der 8. Juli 2007**

Zur Bewertung führen nur von der Straße/Weg einsehbare Bepflanzungen unter folgenden Kriterien:

Vorgarten: Gestaltung, Pflegezustand, Farbzusammenstellung, Nah- und Fernwirkung, Entsiegelung der Flächen

Balkon- oder Fensterschmuck: Gestaltung, Farbzusammenstellung, Art und Auswahl der Pflanzgefäße, Nah- und Fernwirkung, Gesamteindruck.

Sonderpunkte für: Insektentracht, Nützlingsförderer, Skulpturen

Die Bewertungskommission, besteht aus der Vorstandschaft des OGV und den Verantwortlichen der Gemeinde, es werden zwei Begehungen durchgeführt.

Die genauen Termine können Sie der lokalen Presse entnehmen.

Hier abtrennen.....

Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb 2007

Name, Vorname:

Strasse :

Telefon :

Bewertet sollen (bitte ankreuzen)

Vorgarten

Balkon- oder Fensterschmuck am ganzen Haus

an einer einzelnen Wohnung
Erdgeschoss/Obergeschoss
Links / rechts vom Eingang

(Angaben bitte ergänzen bzw nicht zutreffendes streichen)

.....
 Unterschrift

Senden an: **Jutta Appel** (1.Vorsitzende) **Jahnstr. 35 68782 Brühl: Tel 74883**

850 Jahre Brühl

Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre



Hufeisen-Collier erschienen



Eine exklusive Idee zum Gemeindejubiläum setzten die Brühler Juweliere Annette und Stefan Henn um. Sie entwarfen ein Hufeisen als Collier. Das in 925er Sterling Silber und 585er Gelbgold erhältliche Schmuckstück ist ein kleines, aber besonders edles Teil.

Nach Skizzen und einer Reinzeichnung wurde das Hufeisen aus Stahl geformt und dient nun als Form, über die nach der "Wachs-" und der "Gips"-Stufe die silbernen und goldenen Hufeisen entstehen. Nach dem "Guss" werden die erstarrten Hufeisen von Hand gesäubert, aufgearbeitet und poliert.

Auf der Vorderseite des Hufeisens sind die Hufeisennägel gut zu erkennen, auf der Rückseite ist außerdem eingeprägt "1157 - Brühl - 2007". Erhältlich ist die silberne Version dieses edlen Teiles für 49,50 Euro, die "goldische" für 299,00 Euro bei Juwelier Henn, in Brühl in der Ketscher Straße 5.

Stefan Henn (rechts) überreichte das erste Hufeisen-Collier an Bürgermeister Dr. Ralf Göck, links die Rückseite in vergrößerter Form

Jubiläums-Lose weiterhin erhältlich

Nach der ersten Ziehung der Jubiläums-Lotterie am 25. Juni im Festzelt anlässlich des furiosen Gastspiels des Chores der US-Band Europe wurden tolle Preise wie ein Mountainbike, ein Reisegutschein und ein DVD-Rekorder gewonnen.

Es gibt noch etwa 1.500 Lose, die zu 2,50 Euro an der Rathauspforte, in der Gemeindebücherei und ab sofort auch im Freibad erhältlich sind.

Selbstverständlich nehmen alle bisher erworbenen Lose, auch diejenigen der Gewinner vom 25. Juni, nochmals an der Schlussziehung am 7. Oktober gegen 17.00 Uhr auf der Brühler Straßenkerwe teil, wo dann der VW Fox sowie die 849 anderen Preise verlost werden.



FERIENPROGRAMM 2007

Abgabefrist für das Anmeldeblatt endet am kommenden Mittwoch



Hallo,

wir möchten Euch an die Abgabe des Anmeldeblattes für den diesjährigen Ferienspaß erinnern. Bis spätestens kommenden

Mittwoch, 11. Juli 2007, 12.00 Uhr,

muss dieses Formular, ausgefüllt und mit der Unterschrift eines Erziehungsberechtigten versehen, in den Rathausbriefkasten eingeworfen bzw. an der Rathauspforte abgegeben werden. Anmeldeblätter, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, können nur nachrangig Berücksichtigung finden.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass unser komplettes Programmheft auch im Internet unter: www.bruehl-baden.de heruntergeladen werden kann. Weitere Exemplare sind an der Rathauspforte erhältlich. Wir bitten um Beachtung!

Sozialabteilung im Brühler Rathaus



Bücherflohmarktwochen

der Gemeindebücherei im Foyer des Hallenbades jeweils mittwochs von 15 - 17 Uhr bis Schulferienbeginn.

Vier Wochen lang können große und kleine Bücherwürmer Mittwoch nachmittags das eine oder andere Schnäppchen machen: Kinderbücher, Romane, Sachbücher, Zeitschriften - die Kisten werden immer aufgefüllt! Also nutzen Sie die Chance und schauen doch mal in der Gemeindebücherei vorbei. Ein Blick in die Kisten lohnt sich allemal und das alles zu ganz fairen Preisen!



Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl: Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr; Di. und Do. geschlossen



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodenschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 07.07.2007 und Sonntag, den 08.07.2007,
von 10.00 - 12.00 Uhr:

Dr. Margit Martin, Brühl, Mannheimer Str. 1a,
Telefon: 06202/7900

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 07.07.2007

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Telefon: 06202/47 27

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Telefon: 06205/4303

Sonntag, 08.07.2007

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingen Str. 18,
Telefon: 06205/15544

Montag, 09.07.2007

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Telefon: 06202/68900

Dienstag, 10.07.2007

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Telefon: 06202/270040

Mittwoch, 11.07.2007

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Telefon: 06202/71810

Donnerstag, 12.07.2007

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Telefon: 06202/54215

Freitag, 13.07.2007

Apotheke im real Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Telefon: 06202/703434

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Marion-Dönhoff-Realschule

Folgende Schüler haben die Abschlussprüfung bestanden:

10A	10B	10C	10D
Buse, Christian	Badalak, Savas	Arnold, Sebastian	Bittmann, Daniel
Buza, Matthias	Bühler, Marlo	Braun, Marc	Bley, Jan
Heid, Marcel	Eppel, Maximilian	Damian, Martin	Dorini, Mathias
Herm, Tobias	Geschwill, Tim	Diedrich, Adrian	Flicker, André
Hildenbrand, Marcus	Herm, Daniel	Hemmerich, Daniel	Hauswirth, Carsten
Kochendörfer, Andre	Kartal, Olcay	Hüber, Jochen	Jülly, Mirko
Pabst, Fabian	Kohl, Marvin	Klee, Nicolas	Jung, Patrick
Pasberg, Thomas	Lazarus, Andreas	Metz, Jochen	Kiselev, Andreas
Rittmaier, Maik	Rahn, Malte	Metzger, Philipp	Kordesch, Alexander
Ueberschaer, Marc	Rathmann, Oliver	Michel, Bastian	Mann, Philipp
Wolf, Maximilian	Ruangroj, Kai	Mitsch, Markus	Montemitro, Alessandro
Zimmermann, Kevin	Rychlik, Denis	Schäfer, Dennis	Nowainki, Michael
Averin, Maria	Schäfer, Marc	Schlupp, David	Orfanidis, Petro
Bamberger, Rabea	Schmidt, Nico	Striedl, Ron	Pallmer, Dirk
Brucker, Mona	Schweikert, Nick	Termin, Olivier	Schwach, Dominik
Floeter, Vanessa	Weyland, Maximilian	Wahl, Philipp	Welter, Jens
Heilig, Gina	Centmaier, Sarah	Wickles, Dennis	Antos, Annika
Kapitza, Barbara	Dann, Tammi	Bugakov, Daria	Henk, Lisa-Maria
Künzig, Laura	Kallabis, Valérie	Cilia, Alina	Marchi, Vanessa
Lauer, Susanne	Luzha, Antigona	Daumann, Yvonne	Semsch, Katharina
Oszipok, Miriam	Maaß, Jasmin	Hemmerich, Sina	Seppich, Rebecca
Pander, Stephanie	Menshikova, Natalia	Hinz, Swenja	Wacker, Eva
Perkams, Isabell	Mischke, Marie-Christiné	Leberecht, Anke	Weber, Sina
Schembri, Vanessa	Oestringer, Annika	Müller, Lena	Weißberger, Christina
Soskornik, Kerstin	Reinhold, Julia	Müller, Vanessa	
von Berg, Constanze	Relle, Jeanine	Schermer, Alexandra	
	Schäfer, Anna Katharina	Waskey, Selina	
	Stratthaus, Silvana	Wirsum, Evelin	
	Striedl, Lusia	Zeiger, Svetlana	
		Zinn, Angelique	

Schillerschule Brühl

Erster Schi-Schu-Staffellauf rund um die Schillerschule war ein voller Erfolg

Bereits einen Tag nach dem wunderbaren Festumzug anlässlich des 850-jährigen Jubiläums der Gemeinde Brühl ging es in der Schillerschule in wahrstem Sinne rund: Nahezu alle Schülerinnen und Schüler der GHS liefen mit beim ersten Schi-Schu-Staffellauf. Um die Schillerschule herum ging es zunächst für alle Klassen 1 und 2 darum, im Klassenverband mit dem Staffelstab in der Hand die schnellsten Runden zu drehen.

Die Start- und Ziellinie befand sich gegenüber der Bücherei. Danach rannten die Schüler "vollgas" in Richtung Haupteingang, über beide Pausenhöfe, vorbei am Käfig. Wer die Wiese schließlich hinter sich gelassen hatte, übergab den Staffelstab seinem Mannschaftskameraden.

Auch die größten Regentropfen konnten weder das Sportkollegen-Team um Frau Becker und die Herren Keidel und Trost, noch die hochmotivierten Schülerinnen und Schüler aus der Ruhe bringen. Im Gegenteil: Dem Starkregen wurde an diesem Montagmorgen seine Viertelstunde zugestanden, die Aufwärmung kurz gehalten, und dann ging es auf die Strecke

Unter lautstarken Anfeuerungsrufen ihrer Klassenkameraden liefen die Schülerinnen der Klassen 1 und 2 durchschnitt-

lich 55 s für eine Runde. Die Klassen 3 und 4 bewältigten den Rundkurs ca. 5 s schneller. Die Klassen der Hauptschule, die ebenso wie die Grundschüler im Massenstart das Rennen begonnen hatten, benötigten für ihre ca. 100 m längere Strecke 60 s.

Im Anschluss an den 1. Schi-Schu-Staffellauf regenerierten sich die Schüler der Klassen 3 bis 8 gemeinsam im Schwimmbad unter Aufsicht ihrer Klassenlehrerinnen. Unsere Einser und Zweier führten währenddessen ein Parteiballturnier auf dem Pausenhof aus.

Unser herzlicher Dank für die Unterstützung an diesem Tag gilt neben den helfenden Eltern, dem Kollegium, vor allem dem Schwimmbadteam um Herrn Montag, der durch seine Zustimmung zum Schwimmbadbesuch einen Großteil zum Gelingen dieses Sporttages beigetragen hat.

MNT-Unterricht einmal anders

Im Rahmen der Unterrichtseinheit "Entwicklung, Partnerschaft und Sexualität" besuchten wir, die Mädchen der Klassen 8a und 8b der Schillerschule, mit Frau Lehrerin Frau Voyatzis den Frauenarzt Dr. Hengen in Schwetzingen. Am Mittwoch, 20. Juni 2007, war es dann so weit. Jetzt konnten wir all unsere Fragen rund um das Thema Sexualität loswerden. Sehr offen und freundlich beantwortete Dr. Hengen unsere Fragen. Auch erzählte uns der Arzt, wie eine (erste) Untersuchung ablaufen kann. Er zeigte uns verschiedene Instrumente

und erklärte uns, wie und wofür diese benutzt werden. Auch machte er von ein paar Mädchen eine Ultraschallaufnahme einiger innerer Organe. Die "Fotos" durften dann mit nach Hause genommen werden.

Am Schluss gingen wir, reich an Informationen und umfangreichen Materialien, nach Hause. Für uns war das eine tolle Erfahrung, die uns vor allem viel Angst genommen hat.

Angelina Fleck

Landheimaufenthalt der Klassen 3c und 4c



Voller Vorfreude fuhren 48 Mädchen und Jungen der Außenstelle Rohrhof für zweieinhalb Tage in die Burgjugendherberge Altleiningen. Dort erwartete sie ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm. Nachdem sich die Kinder in ihren Zimmern häuslich eingerichtet hatten, mundete allen das Mittagessen. Am Nachmittag erkundeten die Kinder die Burg. Dazu erhielten sie von ihren Klassenlehrerinnen Frau Lochbühler und Frau Schmidt-Herold Fragebögen für eine Burgrallye. Danach erfrischten sich alle mit großem Vergnügen im angrenzenden Freibad. Am Abend waren alle voller Erwartung auf die bevorstehende Nachtwanderung, doch leider durchkreuzte ein heftiges Gewitter dieses Vorhaben. Zum Glück sorgte das Schlossgespenst "Hui Buh" für spannende Unterhaltung und rettete den Abend.

Am nächsten Morgen starteten die Kinder mit ihren Lehrerinnen zum ganztägigen "Burgabenteuer". Dabei erwartete die Kinder beim Abseilen in den Burgraben eine große Herausforderung. Mutig seilten sie sich aus acht Metern Höhe die Burgmauer hinab. Mit Karte, Kompass und Spürsinn bewaffnet, ging es anschließend im Wald auf die Suche nach einem vergrabenen Ritterschatz. Zurück in der Burg musste das Feuer für die Stockbrote entzündet werden, aber mit steinzeitlichen Hilfsmitteln. Am Ende brannten vier Feuer und alle ließen sich ihr süßes Stockbrot schmecken. Abends verpflegte "Grillmeisterin" Frau Lochbühler die gesamte Mannschaft mit Würstchen und Steaks. Zum krönenden Abschluss wurden die Schülerinnen und Schüler von der "Weißen Frau" durch den nächtlichen Wald von Altleiningen geführt.

Nach dem Frühstück hieß es am nächsten Morgen packen und Zimmer ausräumen. Schon war Zeit zum Abschiednehmen von erlebnisreichen Tagen, die alle so schnell nicht vergessen werden.

Die Klassenlehrerinnen



Jugendhaus Brühl

Im Jugendhaus Brühl des Postillon e.V. fand am Freitag den 15. Juni ein internes Rockkonzert statt. Eingeladen waren die Besucher des Jugendhauses sowie die Gäste der Bands Madding und F.O.D. Mit einer kleinen Verspätung begann die Band Madding aus Hockenheim und brachte mit ihrer Punkrockmusik die Zuschauer zum Tanzen und machte ordentlich Stimmung in der Halle. Anschließend folgten mit der

Band F.O.D. aus Brühl die leiseren Töne der Rockmusik. Songs wie "Hotel California" wurden akustisch vorgetragen, und die 100 Zuschauer schwärmten am Ende des Abends von einem wunderschönen Privatkonzert und einer entspannten Stimmung. Alle waren sich am Ende einig, dass sich bald wieder eine Newcomerband in diesem Rahmen präsentieren sollte.

Das Jugendhaus Brühl ist für Jugendliche ab 13 Jahren geöffnet.

Öffnungszeiten:

Montag:	16.00 - 21.00 Uhr
Dienstag:	16.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	16.00 - 21.00 Uhr

Am Mittwoch- und Donnerstagabend findet von 20.00 bis 23.00 Uhr das UBin statt, das gerade Sommerpause macht und ab 5. September 2007 wieder für Jugendliche ab 16 Jahren geöffnet ist.



Bauhof der Gemeinde Brühl

Brühler Luftballons flogen nach Bayern



Über 60 Luftballons stiegen im Mai gen Himmel, am Tag der offenen Tür beim Bauhof der Gemeinde Brühl. Die Mitarbeiter hatten im Rahmen der 850-Jahr-Feier zu der Veranstaltung eingeladen. Eine Attraktion war der Luftballonwettbewerb für die Kinder. Zehn Brühler Luftballons wurden von den Findern nach Brühl zurückgeschickt. Sie legten Strecken zwischen 21 km und 261 km zurück. Am Festwochenende wurden die zehn Teilnehmer und auch Gewinner zur Preisverleihung eingeladen.

Am weitesten flog der Luftballon von Jana Wolf, nämlich nach Stulln mit einer Entfernung von 261 km. Der Luftballon von Nico Schwegler wurde 187 km weit weg in Nürnberg gefunden. Der am drittweitesten entfernte Ballon von Christian Lischer flog 178 km nach Fürth. Die drei Hautgewinner erhielten Saisonkarten für das Hallen- und/oder das Freibad, die von der Gemeinde Brühl gestiftet wurden sowie einige weitere Sachpreise.

Fritz Walker vom Bauhof verlieh die Preise an alle zehn Gewinner mit Unterstützung von Erzieherinnen des Gemeindekindergartens. Die Wegstrecken wurden mit dem Navigationssystem ermittelt, welches auch die Luftlinie anzeigt.

Nicht nur die drei Hauptgewinner, auch die sieben weiteren Gewinner freuten sich über ihre Preise, wobei der jüngste Gewinner zehn Wochen alt war. Diese waren: Katharina Grüning, Annika Simmerling, Matteo Mitsch, Celia Fischer, Janina Bordne, Julia Odmann, Mikka Mitsch.

Kindergarten St. Michael Rohrhof

Familienerlebnistag im Luisenpark



Am Samstag den 16.06.2007 war es endlich so weit, ausgerüstet mit ausreichend Verpflegung, Picknickdecken und Bollerwagen trafen sich Eltern, Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens St. Michael vor dem Eingang des Luisenparks. Voll gespannter Vorfreude warteten alle darauf, was ihnen der Tag wohl bringen würde, zu dem die Kinder ihre Eltern als Mutter- bzw. Vatertagsgeschenk eingeladen hatten. Nachdem alle Anwesenden sich in Gruppen mit vier bzw. drei Familien zusammengelassen hatten, starteten sie zu einer abwechslungsreichen Rallye quer durch den Luisenpark. Anschließender gemeinsamer Treffpunkt war die "große Wiese", auf der alle nach Lust und Laune die Gelegenheit hatten, sich beim Picknick zu stärken, gemeinsam zu spielen, andere Familien näher kennen zu lernen oder einfach nur zu entspannen. Währenddessen werteten die Erzieherinnen die Fragebögen der Rallye aus, um die Gewinner zu ermitteln. Bevor es aber zur Siegerehrung kam, bekamen die Eltern von ihren Kindern ein eigens für diesen Tag umgedichtetes Lied vorgesungen und ein Erinnerungsgeschenk an diesen Tag überreicht. Aufgrund des schlechten Wetters musste die Siegerehrung mit Preisen und Medaillen vorgezogen werden. Der plötzliche Regen beendete dann diesen vorher so schönen Tag leider viel zu früh.



Veranstaltungen in Brühl



VHS-Veranstaltungen

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do., 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Mi. und Fr., 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Tel. 06202/20950

Finissage

Sehr herzlich einladen möchten wir zur Finissage der Ausstellung "Birdland-Bilder aus der Luft gegriffen" von Wolf Kugler am Samstag, 7. Juli, 16.00 bis 18.00 Uhr im Danzi-Saal des Kulturzentrums der Stadt Schwetzingen, Mannheimer Str. 29. Ein besonderes Ereignis ist die Uraufführung der "Birdland-Suite" von Wolf Kugler, einer sehr ungewöhnlichen Klang- und Tonarbeit über die Wandlungsfähigkeit des Hörhorizonts beim Zusammentreffen von thematisch gleichen, stilistisch jedoch äußerst unterschiedlich gestalteten musikalischen Landschaften und ihren gefiederten Bewohnern.

Sommer-Volkshochschule für Groß und Klein vom 23. Juli bis 1. September

Jetzt heißt es wieder "Bildungsurlaub buchen" bei der VHS. In dem vierseitigen, in sommerlichen Gelbtönen umrahmten Prospekt finden sich attraktive Kurse für Groß und Klein aus den Bereichen Kreativität und Freizeit, Sprachen, Datenver-

arbeitung und Gesundheit. Der Prospekt liegt kostenlos aus bei der VHS in Schwetzingen, Mannheimer Str. 29, in den Rathäusern und in den Buchhandlungen. Ganz Eilige können das Angebot von der Homepage der VHS (www.vhs-schwetzingen.de) abrufen mit einem Klick auf die stilisierte Sonne auf der Startseite landet man flugs im Ferienprogramm, selbstverständlich mit Online-Anmeldung.

Das Kursangebot richtet sich an alle, die wegen ihrer Arbeits- und Terminbelastung an regelmäßigen Abendkursen der Hauptprogramme im Frühjahr und Herbst nicht teilnehmen können, und sich nun in der Ferienzeit einige Tage "Bildungsurlaub" gönnen möchten. In einem überschaubaren Zeitabschnitt kann man sich bei entspannter Lernatmosphäre intensiv weiterbilden, gerade im sprachlichen und beruflichen Bereich. Aber auch für diejenigen, die ihren Urlaub zu Hause verbringen, gibt es unterhaltsame und spannende Angebote. Das kreative Gestalten darf in den Ferienwochen nicht zu kurz kommen. Bei den Sommermaler/-innen geht niemand ohne eigenes Kunstwerk nach Hause, ebenso wie im Goldschmiedekurs. Im Workshop "Haiku - Dichten wie die Japaner/-innen" springt mehr als ein Gedicht raus, wenn scheinbar Alltägliches durch neue Sichtweisen lyrische Tiefe gewinnt. Der renommierte Schwetzingener Fotografessen Oestergaard bietet eine "Einführung in die Digitalfotografie."

An die Kinder ist in den Ferien ebenfalls gedacht: in dem Kurs "Wir erstellen eine Homepage" haben Schüler/-innen zwischen 12 und 16 Jahren jeweils an vier Vormittagen die Möglichkeit, Schulprojekte oder Hobbys gekonnt ins Netz zu stellen. "Computerschreiben in 4 Stunden" ist für junge Leute von 10 bis 15 Jahren gedacht. Für Redekünstler oder besser solche, die es werden wollen, gibt es einen Kurs "Rhetorik" für Schüler/-innen von 10 bis 16 Jahren, der spielerisch das freie Reden vor Publikum trainiert. "Eine Malreise um die Welt" zeigt malbegeisterten Kindern von 7 bis 9 Jahren neben der Nass-in-Nass-Technik, wie Geschichten und Musik in Bilder umgesetzt werden können.

Sprachen für die Reise

In Spanisch, Italienisch, und Ungarisch kann man sich mit den wichtigsten Redewendungen vertraut machen und so typische Urlaubssituationen sprachlich meistern: *¡Bienvenido!* *Buon viaggio!* *Üdvözlök!* Wer schon Kenntnisse in Englisch besitzt, findet im Refresher-Kurs ein Angebot, um das "feeling for language" zu steigern.

EDV-Kompaktkurse im Sparpaket

Die VHS hält ein Sommer-Sparpaket bereit: Wer sich bei der Anmeldung für zwei, drei oder gar vier EDV-Kurse entscheidet, kann bis zu 52,- Euro an Gebühren einsparen. In der Sommer-VHS finden sich besonders gefragte EDV-Kurse, in denen in Klein- und Kleinstgruppen (bis zu 4 Teilnehmer/-innen) eine individuelle Betreuung gewährleistet ist. Die Kurse werden dabei als einzelne Module mit zeitlichem Anschluss offeriert. Durchgestartet wird Anfang August mit dem Einstiegskurs "EDV-Basiswissen". Weiter geht es mit der Anwendersoftware zur Textverarbeitung "Word 2002 (XP)". Abgerundet wird das Angebot an Anwenderprogrammen durch den Kompaktkurs "Präsentieren mit PowerPoint 2002 (XP)"; in nur drei Vormittagen kann man lernen, wie man schnell und mühelos Präsentationen erstellt. Der abends stattfindende Kurs "Aktiv im Internet kommunizieren" macht Erwachsene vertraut mit den faszinierenden Möglichkeiten der Newsgroups und Chatrooms im world wide web, dazu gibt es praktische Ideen gegen Zeitfresser. Und wer sich wünscht, am PC mit Methode flexibel und zeitsparend zu arbeiten, ist im Kurs "Visuell und kreativ arbeiten am PC mit Mind Manager" richtig.

Studienreise nach Ungarn

Budapest, Pépa und Passau hat die Leiterin des Club für Ältere der Volkshochschule, Linni Heimburger, ausgesucht für die vom 22. bis 29. September stattfindende Studienreise nach Ungarn. Die Busfahrt führt über das Kloster Melk nach Budapest. Dort ist ein Aufenthalt von drei Tagen geplant, um die schöne kosmopolitische Hauptstadt Ungarns mit ihren herrlichen Aussichten auf Kuppeln und Türme kennen zu lernen. Eine abendliche Fahrt auf der Donau darf natürlich nicht fehlen. Am fünften Tag geht es weiter nach Balatonfüred, Tihany

und Pápa. Nach einem eintägigen Aufenthalt für partnerschaftliche Begegnungen ist das nächste Ziel Eisenstadt und dann schließlich Passau. In Eisenstadt wird das Schloss Esterházy besichtigt und in Passau folgen Stadtführung und Dombesichtigung. Prospekte sind bei der VHS erhältlich. Anmeldungen sind möglich bis zum 1. August.

Mitteilungen anderer Behörden



Abbuchungsermächtigung für Kfz-Steuer ist seit 1. Juli Pflicht

Wer ab dem 1. Juli 2007 ein Fahrzeug zulassen will, kann dies nur noch nach Abgabe einer Kontoeinzugsermächtigung für die Kfz-Steuer tun. Auf diese wichtige Neuerung hat jetzt der Pressesprecher des Rhein-Neckar-Kreises, Berno Müller, hingewiesen. Sie resultiert aus der Verordnung der Landesregierung über die Mitwirkung der Zulassungsbehörden bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer, die erlassen wurde, um Millionenausfällen durch nicht gezahlte Steuern zu begegnen. Die Verordnung regelt, dass ab dem 1. Juli steuerpflichtige Fahrzeuge von den Zulassungsstellen nur dann zugelassen werden, wenn der Fahrzeughalter das Finanzamt schriftlich zum Einzug der Kfz-Steuer von einem inländischen Bankkonto ermächtigt hat. Wer das bisher noch nicht getan hat, muss die "Erklärung zum Kraftfahrzeugsteuer-Einzug" bei der Zulassungsstelle abgeben. Die Formulare gibt es im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de und beim Finanzamt sowie den Zulassungsstellen. Der Vordruck muss sorgfältig ausgefüllt und unterschrieben sein.

Nur wer eine unbefristete Steuerbefreiung besitzt (z.B. durch Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit dem Merkzeichen "H", "BI" oder "aG") ist von der Pflicht zur Erteilung der Lastschrifteneinzugsermächtigung befreit.

Der Rhein-Neckar-Kreis als untere Verwaltungsbehörde sei an die Verordnung des Landes gebunden, stellt Müller fest, deshalb könne man künftig ohne Vorliegen einer Einzugsermächtigung für die Kfz-Steuer kein Fahrzeug mehr zulassen. Er bedauert gleichzeitig die wenig praktikable Vorschrift, die nun ganz kurzfristig bei den Zulassungsbehörden umgesetzt werden muss und sowohl für die Mitarbeiter als auch für die Kunden einen Mehraufwand bedeutet. Zur Vermeidung von erheblichen Wartezeiten empfehlen die Zulassungsstellen, einen Termin für eine Zulassung im Vorfeld zu vereinbaren, dies kann über den infopoint.zulassung@rhein-neckar-kreis.de oder unter der Tel. 06222/3073-4106 geschehen.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, 13.07.2007**, können die Bürgerinnen und Bürger Sonderabfälle von **12.00 bis 14.00 Uhr** bei der Abfallumladeanlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße, beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (Außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten, können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wand-Innenfarbe) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzensel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und

Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 07.07. - Vorabend vom 14. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Schutzensel	17.00 Uhr	Beichte
	17.30 Uhr	Rosenkranz
	18.00 Uhr	hl. Messe

Sonntag, 08.07. - 14. Sonntag im Jahreskreis

Jesaja 66, 10-14 - Galater 6, 14-18 - Lukas 10, 1-12, 17-20

St. Michael	10.00 Uhr	hl. Messe
Hl. Schutzensel	11.00 Uhr	Krabbelgottesdienst

Montag, 09.07. - Gebetsstunde

Hl. Schutzensel	17.00 Uhr	Wir beten für den Frieden in der Welt
-----------------	-----------	---------------------------------------

Mittwoch, 11.07. - hl. Benedikt von Nursia

Pro Seniore	10.00 Uhr	hl. Messe - Pfr. Sauer
B+O-Sen.Heim	10.45 Uhr	Wortgottesdienst - Pfr. Maier
Hl. Schutzensel	17.00 Uhr	Rosenkranz

Donnerstag, 12.07.

Hl. Schutzensel	19.00 Uhr	Gemeinschaftsmesse der Frauengem. Brühl
-----------------	-----------	---

Freitag, 13.07.

Hl. Schutzensel	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	hl. Messe

Samstag, 14.07. - Vorabend vom 15. Sonntag im Jahreskreis

St. Michael	17.30 Uhr	Rosenkranz
	18.00 Uhr	hl. Messe

Sonntag, 15.07. - 15. Sonntag im Jahreskreis

Deuteronomium 30, 10-14 - Kolosser 1, 15-20 - Lukas 10, 25-37

Hl. Schutzensel	10.00 Uhr	Pfarrfest hl. Messe - Familiengottesdienst mitgestaltet von allen Chören
-----------------	-----------	---

Bürgerinnen und Bürger von Brühl und Rohhof

Helfen Sie mit,
unser Pfarrzentrum
zu erhalten!

Unser Pfarrzentrum ist eine Begegnungsstätte für Jung und Alt. Viele erfahren hier Besinnung und frohe Stunden in guter Gemeinschaft. Allein im Jahr 2006 mussten wir aber aus unseren Rücklagen 40.000 EURO entnehmen, um die davonlaufenden Betriebs- und Instandhaltungskosten zu decken. Geld, das uns an anderer Stelle fehlt.

Mit der Spendenaktion „Strom vom Kirchendach“ wollen wir dem entgegensteuern.

Mit dem Erwerb eines „Solar-Bausteines“ im Wert von 50 EURO (halber Baustein für 25 Euro) können Sie mithelfen, 120 m² Solarmodule (1. Ausbaustufe) auf dem Kirchendach von St. Michael anzubringen. Durch die Einspeisung des erzeugten Stromes erhält die Pfarrgemeinde ca. 6.000 EURO jährlich vergütet.

Gemeinsam leisten wir damit auch unseren Beitrag zur umweltfreundlichen Energiegewinnung.

Bei unserem Pfarrfest am 15. und 16. Juli 2007 erhalten Sie an unserem Infostand ausführliche Erklärungen und die ersten Bausteine für unsere Aktion: „Strom vom Kirchendach“

Kath. Pfarramt, Kirchenstr. 15, 68782 Brühl, Tel. 06202 / 7631
Spendenkonto 91 00 563, Sparkasse Heidelberg
(BLZ 6750020)

Verwendungszweck: „Strom vom Kirchendach“

Spendenquittungen auf Wunsch

Einladung zum ökumenischen Krabbelgottesdienst "Danke für unsere Hände"

Am: Sonntag, 8. Juli 2007
Um: 11.30 Uhr
In: Schutzengelkirche Brühl

Für Kleinkinder ab 0 Jahren mit Geschwistern, Eltern,
Omas, Opas ...

Pfarrfest 2007

Unter dem Motto "Leben und Feiern unterm Kirchturm" lädt die Pfarrgemeinde Brühl Gäste aus nah und fern am 15./16. Juli zum diesjährigen Pfarrfest ein. Das neue Organisationsteam unter der Leitung von Wolfgang Stein hat sich mächtig ins Zeug gelegt, um auch diesmal wieder ein vielfältiges Spaß- und Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt zu präsentieren. Sonntags nach dem Gottesdienst spielt das Jugendblasorchester des Musikvereins auf. Ab 14.30 folgt der Spielmannszug der freiwilligen Feuerwehr. Gegen 17.00 Uhr haben sich

voraussichtlich noch die "Buffalo's" mit einer Darbietung angekündigt. Den Sonntagnachmittag über gibt es für die Kinder eine Hüpfburg und Kinderschminken. Am Montag beginnt um 14.30 Uhr das Programm des Altenwerks mit den Kindern des Lioba-Kindergartens und der Tanzgruppe des DRK. An beiden Tagen unterhält die Besucher Heinz Tippl mit seiner Musik.

Auch die Gemeinschaften werden bereitstehen, um die Besucher mit Speis und Trank zu verwöhnen, und natürlich fehlt das bekannt köstliche Kuchenbuffet auch nicht.

Noch letzte personelle Lücken gilt es am Pommestand zu füllen. Helfer werden noch für den Montagnachmittag und -abend gesucht. Bitte melden bei Wolfgang Stein, Tel. 0175/2074695.

Das zweite Helfertreffen findet wie immer am Montag vor dem Pfarrfest, also am 9.07.2007 um 20.00 Uhr im Bastelraum (UG) des Pfarrzentrums statt. Alle, die mithelfen wollen, sind herzlich dazu eingeladen.

Für die Bestückung der großen Tombola werden zurzeit Geld- und Sachspenden gesammelt. An folgenden Tagen können Spenden für die Tombola auch selbst im Pfarrzentrum abgegeben werden:

Samstag, 07.07.2007, 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 11.07.2007, 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 12.07.2007, 17.00 bis 19.00 Uhr

Zuständig für die Organisation der Tombola ist Frau Hildegard Zorn, Tel. 71678.

Alleinerziehendentreff im Dreikönigshaus

Das Umfeld hat sich verändert. Der Freundeskreis ist auseinander gerissen. Die Probleme sind andere als zuvor. Allein erziehende Mütter und allein erziehende Väter sowie Wochenend-Papas sind am Freitag, den 13. Juli, um 20.00 Uhr wieder in das Dreikönigshaus in der Dreikönigstraße 2 herzlich eingeladen.

Bei dem Treff gibt es in einer "ersten Runde" Gelegenheit, ebenso betroffene Alleinerziehende und deren Themen kennen zu lernen, einander Tipps zu geben oder gemeinsame Unternehmungen mit oder ohne Kinder zu planen. Den zweiten Teil des Abends bildet dann die gesellige Runde mit Knabberzeug und Getränken zum Selbstkostenpreis, bei der in kleineren Gruppen einzelne Themen oder Bekanntschaften und Freundschaften vertieft werden können.

Die vorangegangenen Treffen wurden dankbar angenommen. Der Bedarf sich auszutauschen ist offensichtlich groß. So haben die Teilnehmer inzwischen über diese offenen monatlichen Treffen hinaus zusätzliche Verabredungen zu verschiedenen Veranstaltungen oder privaten Treffen vereinbart. Für viele Teilnehmer ist dies ein auch ein Schritt aus der Vereinsamung. Die Treffen sind kostenlos und unverbindlich.

Weitere Treffen sind 2007 am 14. September, 19. Oktober, 23. November und 14. Dezember jeweils um 20.00 Uhr im Dreikönigshaus geplant. Neue Alleinerziehende sind jederzeit willkommen. Wer an diesen Abenden verhindert ist, dennoch Interesse an den Treffen hat, kann sich an Andrea Heckmann, Tel. 06202/74789, oder Matthias Rey, Tel. 06202/69800 oder 698022, wenden.

Meditatives Tanzen

Die ökumenische Gruppe "Meditatives Tanzen" der Kath. Kirchengemeinde Ketsch möchte herzlich einladen. Treffpunkt: Mittwoch, 11. Juli 2007, um 20.00 Uhr Kath. Pfarrheim Ketsch, Schwetzingen Str. 3.

"Sommer-Sonnenstrahlen", dieses Thema steht über diesem Abend, dem letzten vor der Sommerpause. Beschwingt und froh wird dieses Thema angegangen und die Freude auf Sonne, Bewegung, Freiheit, Reisen und all die herrlichen Dinge, die der Sommer bieten kann, geweckt. Doch auch Gefühle wie Dankbarkeit, Sehnsucht und Liebe sollen nicht zu kurz kommen. All dies ist eingefangen in den Musikstücken, Tänzen und Texten, die diesen Abend füllen.

Alle interessierten Männer und Frauen sind herzlich eingeladen, selbstverständlich auch aus den umliegenden Gemeinden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bequeme Kleidung und leichtes Schuhwerk wären vorteilhaft.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Samstag, 07.07.

10.00 Uhr Theologiekurs "Zwischen Himmel und Erde" im Gemeindezentrum

16.00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Borrmann)

Sonntag, 08.07. - 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeindegottesdienst zu Paul Gerhardt im Gemeindezentrum (Maier/Bothe)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 09.07.

15.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 10.07.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Mittwoch, 11.07.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Maier)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche Brühl

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche Brühl

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Maier)

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 12.07.

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 13.07.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

Samstag, 14.07.

18.00 Uhr All in - Jugendabend ab 13 Jahren in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Sonntag, 15.07.

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Taufferinnerung und Konfirmandenvorstellung beim Wassersportclub, auch bei schlechtem Wetter (Maier/Bothe)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Gemeindegottesdienst zum 400. Geburtstag von Paul Gerhardt

am 8. Juli 2007 um 10.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3

Es ist in unserer Gemeinde schon Tradition geworden, einmal im Jahr und zu einem besonderen Anlass einen Gemeindegottesdienst zu feiern, in dem wir uns im Verkündigungsteil neben der Predigt auch in thematischen Arbeitsgruppen - dieses Jahr mit dem großen Liederdichter Paul Gerhardt - beschäftigen. Eine Arbeitsgruppe wird versuchen, ein Paul-Gerhardt-Lied in die heutige Zeit und die heutige Sprache zu übertragen, eine andere Arbeitsgruppe wird sich malerisch-kreativ mit einem seiner Lieder auseinandersetzen und die Predigt wird handeln von Paul Gerhardts Lebenssicht und Todeshoffnung.

Alle Gemeindeglieder und alle weiteren, an diesem Thema Interessierten, sind sehr herzlich zu diesem "etwas anderen" Gottesdienst eingeladen.

Kirchenweine für Renovierung Ev. Kirche Brühl durch Prosecco ergänzt

Zu unseren sechs Weinen, die wir zurzeit im Angebot haben, gesellt sich seit kurzem ein Ursecco (Prosecco). Der Erlös ist für die Renovierung der Brühler Kirche bestimmt.

Sie können die Weine jederzeit über das Pfarramt in Brühl zu den Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag, 9.00 - 12.00 Uhr, und Freitag 8.30 - 10.00 Uhr) oder über das Pfarramt Rohrhof (Tel. 06202/72618) beziehen.

Bekanntmachung**Einleitung des Wahlverfahrens:****Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen**

Liebe Gemeindeglieder,

in der Evangelischen Landeskirche in Baden leiten die Kirchenältesten zusammen mit der Gemeindepfarrerin bzw. dem Gemeindepfarrer die Gemeinde.

Die 6-jährige Amtszeit der Ende 2001 gewählten Kirchenältesten läuft Ende des Jahres 2007 ab. Daher werden im November dieses Jahres die Kirchenältesten neu gewählt. Wir bitten Sie herzlich, bei diesen Wahlen mitzuwirken. Die Wahlzeiten in unserer Gemeinde wurden durch den Gemeindevahl Ausschuss wie folgt festgelegt:

Sonntag, 04.11.2007: 9.30 - 12.00 Uhr:

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Besprechungszimmer

Mittwoch, 07.11.2007, 18.00 - 20.00 Uhr:

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Besprechungszimmer

Sonntag, 11.11.2007, 9.30 - 12.00 Uhr:

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Besprechungszimmer

Sonntag, 11.11.2007, 9.30 - 16.30 Uhr:

Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3

Das Wählerverzeichnis wird in der Zeit vom **24. September 2007 bis 1. Oktober 2007** zur Einsichtnahme aufgelegt. Diese Frist wird zu gegebener Zeit nochmals bekannt gegeben.

Zum Wahlbezirk gehören die beiden Seelsorgebezirke Brühl und Rohrhof. Aufgrund der Zahl der Gemeindeglieder nach dem Stand vom 1. Januar 2007 sind in unserem Wahlbezirk nach dem Leitungs- und Wahlgesetz 12 Kirchenälteste zu wählen.

Der Kirchengemeinderat hat am 27.03.2007 gemäß § 7 Abs. 4 Leitungs- und Wahlgesetz (LWG) beschlossen, dass die Zahl der zu wählenden Kirchenältesten um vier erhöht wird, so dass insgesamt 16 Kirchenälteste durch die Gemeinde zu wählen sind.

Die wahlberechtigten Gemeindeglieder werden gebeten, Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchenältesten einzureichen. Vordrucke für die Wahlvorschläge sind beim Pfarramt erhältlich bzw. liegen im Gemeindehaus/beim Ausgang der Kirche aus. Die Wahlvorschläge sind bis spätestens 3. September 2007 beim Evangelischen Pfarramt Brühl, Kirchenstraße 1, und im Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, einzureichen.

Ein Wahlvorschlag muss von mindestens zehn wahlberechtigten Gemeindegliedern (§ 66 Abs. 1 LWG) unterzeichnet sein. Die Zahl der auf einem Wahlvorschlag vorgeschlagenen Personen ist nicht begrenzt. Nach dem Leitungs- und Wahlgesetz kann als Kandidierende(r) vorgeschlagen werden, wer

1. wahlberechtigt ist (§§ 3, 4 Abs. 1 Nr. 1 LWG),
2. spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat (und geschäftsfähig ist - § 4 Abs. 1 Nr. 2 LWG),
3. bereit ist, sich regelmäßig am gottesdienstlichen Leben der Gemeinde zu beteiligen, verantwortlich in der Gemeinde mitzuarbeiten und die kirchlichen Ordnungen anzuerkennen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 LWG).

Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können beim Pfarramt während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden. Mit Ihrer Teilnahme an der Wahl tragen Sie wesentlich dazu bei, die Arbeit in unserer Kirchengemeinde verantwortlich mitzugestalten. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich. Gabriele Sefrin, Vorsitzende des Gemeindevahl Ausschusses



Kochen nach Nachbarschaftshilfe-Art

In der 60-köpfigen Schar der Mitarbeitenden der Nachbarschaftshilfe Brühl/Rohrhof gibt es viele Talente zu entdecken. Einige davon haben sich zusammengetan und ein Kochbuch, das seinesgleichen sucht, ehrenamtlich erarbeitet und gestaltet.

Vorgestellt wird dieses Rezeptbuch am Montagnachmittag, dem 16.07. gegen 16.00 Uhr im Rahmen des Pfarrfest-Programmes. Symbolisch soll das erste Exemplar dann an das Einsatzleitungsteam übergeben werden. Es kostet 9,90 € und soll in Brühl/Rohrhof ein Bestseller werden, denn das Kochbuch-Team möchte den Erlös voll und ganz für die Arbeit "ihrer Nachbarschaftshilfe" zur Verfügung stellen. Mit diesem Geld kann Menschen, die dringend Hilfe brauchen, sich diese aber nicht leisten könnten, unentgeltlich geholfen werden.

Die zündende Idee hatte im letzten Jahr Manuela Will. Viele Mitarbeitende haben sich von der Idee anstecken lassen, außergewöhnliche Rezepte aus ihrem reichen Fundus ausgesucht und zusammengetragen. Diese wurden dann von Gabriele Alscher in den PC eingespeist und von Waltraut Jehn mit sehr schönen Bildern untermalt. Helga Cullmann und Andrea Metzger haben mit Rat und Tat mitgewirkt, am Ende haben sogar 20 Mitarbeitende geholfen, die 283 Seiten zu einem Ganzen zusammenzufügen.

Werner Huber hat als Experte die umfangreiche drucktechnische Vorbereitung des Kochbuches übernommen und den Druck sowie die Weiterverarbeitung organisiert.

Von der sehr schönen und praktischen Aufmachung dieses Kochbuches kann man sich nicht nur beim Pfarrfest, sondern auch bei anderen künftigen größeren Anlässen überzeugen (Flohmarkt, Kerwe, Gemeindefest). Das Team freut sich auf viele Interessenten bzw. Käufer!

Verkauft wird das Buch auch in der Bücherinsel, dem Kreativ-Kinder-Secondhand-Shop, beide in der Mannheimer Str., Brühl, sowie bei Neuer's Shop Schreibwaren, Rheinauer Str. 31, Rohrhof.

	Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21	
	Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen	

all-in

das monatliche Jugendevent für Jugendliche ab 14 Jahren
Mit Spaß an der Freude!

Wenn du dich angesprochen fühlst, komm vorbei, schau's dir an, erleb es selbst.

Samstag, 14.07.2007, ab 18.00 Uhr

Ort: Jugendraum im ev. Gemeindezentrum

Infos: www.lkg-bruehl.de, Tel. 06202/947086

Veranstalter: Ev. Kirche und Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl und Rohrhof

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 08.07.

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
im ev. Gemeindezentrum

Montag, 09.07.

19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 10.07.

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 12.07.

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis 2. Petrus 1, 5-15
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Freitag, 13.07.

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 15.07.

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev.
Gemeindezentrum

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Im Rahmen des diesjährigen Kreisparteitages der CDU Rhein-Neckar wird Ministerpräsident Günther H. Oettinger am 14. Juli 2007 in der Häuselgrundhalle in Zuzenhausen erwartet. Der Ministerpräsident spricht zum Thema "Regierungsbilanz - ein Jahr Regierungsverantwortung - und Blick auf die kommenden Jahre". Er wird gegen 14.00 Uhr erwartet.

Da es in diesem Jahr auch Neuwahlen gibt, sind alle Delegierten des CDU-Ortsverbandes Brühl/Rohrhof bereits ab 10.30 Uhr nach Zuzenhausen eingeladen. Das voraussichtliche Ende der Veranstaltung ist für 15.30 Uhr angesetzt. Alle interessierten CDU-Mitglieder sowie die Delegierten sind aufgefordert, sich bei der stellvertretenden CDU-Vorsitzenden Claudia Stauffer unter Tel. 06202/780252 anzumelden oder rechtzeitig abzumelden. Folgende Mitglieder sind Delegierte: Joachim Ungerer, Stefan Hoffmann, Sara Gelzhäuser, Bernd Kieser, Matthias Klemt, Gerald Hock, Rolf Maurer, Stefi Maurer, Gerald Hock, Marina Fassner, Marike Meier, Michael Till, Eva Gredel, Christian Mildenberger, Winfried Höhn, Thomas Gessel.



Brühl-Rohrhof e.V.

www.fw-bruehlrohrhof.de

Am **Donnerstag, den 19.07.07**, findet um **20.00 Uhr** in der Gaststätte **FV-Clubhaus** am Schrankenbuckel der nächste **öffentliche Infotreff** der Freien Wähler statt. Sinn dieser Veranstaltung ist zum einen die Erläuterung der aktuellen Gemeinderatssitzungspunkte. Daneben soll interessierten Mitbürgern die Möglichkeit gegeben werden, Fragen zur Kommunalpolitik direkt den anwesenden GemeinderätInnen zu stellen und/oder eigene Anregungen vorzubringen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, völlig unverbindlich auf diese Weise mal in die Kommunalpolitik hineinzuschnuppern!

Im Anschluss werden wir dann noch Details für unser Herbstfest am 16. September besprechen.

Angela Renkert, 1. Vorsitzende

Kulturelles



Ausstellung in der Rathausgalerie

bis 27. Juli 2007

Mara Kayser

„Malerei“



Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Informationen:

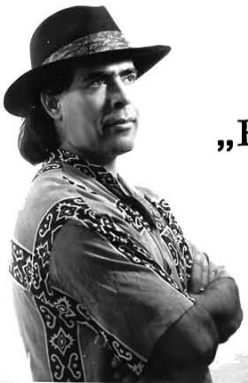
Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 22. Juli 2007

GEORGE MIRENES

„BILDER UND SKULPTUREN“



Geboren in Paris, beschäftigte sich Mirenes schon in seiner Jugend mit Bildhauerei und Malerei. Nach seinem Studium von 1975 bis 1980 in Paris, verlegte er 1981 seinen Wohnsitz nach Deutschland, wo er zunächst bis 1991 in seinem Atelier in Heidelberg arbeitete. Ein Aufenthalt in Zimbabwe 1993 hatte einen nicht geringen Einfluß auf die sparsame Linienführung

Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21
George Mirenes, 0621/4186144

seiner Skulpturen mit ihren klaren, runden, weichen Formen. George Mirenes arbeitete und lebte in der inspirierenden Landschaft Afrikas mit wichtigen Vertretern der „Shoona-Kunst“ und dem bedeutenden Künstler Nicolas Mukomberanwa. Hier lernte George Mirenes die Kunst, dem kalten Stein Wärme und Leben zu geben, die Skulptur aus dem Stein zu befreien, dabei der natürlichen Linienführung des Rohlings folgend.



Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Programm im RIK Brühl

Regionaler- Informations-Kanal

Demnächst zu sehen:

- Einweihung d. Partnerschaftsplatzes
- Senioren zu Gast bei den Buffalos
- Festausklang mit den Senioren u. dem US Army Chor
- SWR4 zur Gast beim Festwochenende
- Nachrichten

Rückblick unter anderem:

- BigFM im Freibad
- Kegelfinale d. DKBC Pokals

RIK Brühl: TV Medienservice J. Lux
Friedrich-Ebertstr.17 68782 Brühl

Zu empfangen über das digitale Kabelnetz, rund um die Uhr, in ständiger Wiederholung
Tel. 06202 / 4095220 E-Mail: info@rik-bruehl.de
Internet: www.rik-bruehl.de

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL
Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl
Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

www.luxor-kino.de	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	05.07	06.07	07.07	08.07	09.07	10.07	11.07
HARRY POTTER und der Orden des Phoenix ab 12, 138min						23.59	15.00 17.45 20.30
ZODIAC - Die Spur des Killers ab 16, 157min	20.15	20.15	20.15	20.15			
OCEAN'S 13 ab 0, 122min		18.00	18.00	18.00	20.15	18.00	
FLUCH DER KARIBIK 3 Sonderpreis: 4,00€ ab 12, 169min			15.00	15.00			
VITUS FILMAUSLESE ab 0, 123min						20.15	

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 €!

CENTRAL-KINO KETSCH
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch
Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

www.luxor-kino.de	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	05.07	06.07	07.07	08.07	09.07	10.07	11.07
HARRY POTTER und der Orden des Phoenix ab 12, 138min						23.59	15.00 17.45 20.30
KLANG DER STILLE ab 6, 105min					20.30		
OCEAN'S 13 ab 0, 122min	20.15	20.15	18.00	20.15		18.00	
FLUCH DER KARIBIK 3 Sonderpreis: 4,00€ ab 12, 169min			20.15	17.00	20.15		
MR. BEAN MACHT FERIE Sonderpreis: 3,00€ ab 0, 90min			16.15	15.15			

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 €!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Vereine



Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Dienstag, 17. Juli 2007, ab 14.30 Uhr im Gasthaus "Zur Traube" (Nebenzimmer) zur Besprechung der nächsten Vorhaben im Jahr 2007, danach gemütliches Beisammensein.
G.B.

Jahrgang 1947/48

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 10.07.2007, um 20.00 Uhr im FV-Clubhaus, Schrankenbuckel, zur Vorbesprechung.

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Die Edelzwicker treffen sich am Montag, 16.07., wie immer um 19.30 Uhr im "Brühler Hof". Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

Bläserakademie Brühl

Brühler Bläserakademie - Musikverein Brühl e.V.

Tag der Musik

Konzertmatinee mit Musikschullehrern Schnupperspielen



Sonntag

8. Juli 2007

11 Uhr

Villa Meixner

Leitung:

Tobias Nessel

Instrumentallehrer der
Jugendmusikschule

ab ca. 13 Uhr Schnupperspielen auf allen Instrumenten

Speisen & Getränke – Eintritt frei

Kollerkrotten Brühl e.V.



Am Dienstag, 10.07.2007, findet um 20.00 Uhr eine Elferrats-sitzung in der Vereinskammer statt.
S.G.

Am Sonntag, 24.06.2007, wurden die Besucher des Bistros bei Blumen Markus vor, nach und während des Festumzuges bestens von den Kollerkröten verwöhnt. Im Innenhof der Blumenstube konnte man in gemütlicher blumiger Atmosphäre den Brühler Festtag genießen. Im Angebot standen verschiedene Salatkreationen oder Pasta Mediterran auch wahlweise mit Lachssoße. Auch gab es leckere hausgemachte Kuchen und Torten, die von den passiven und aktiven Mitgliedern der Kollerkröten hergestellt wurden. Die Besucher des Bistros waren so begeistert von diesem Tag bei "Blumen Markus" und dem Karnevalsverein Kollerkröten, dass sie dieses Bistro am liebsten in Brühl beibehalten wollten.

Hiermit möchten sich die Kollerkröten bei der "Blumenstube Markus" und seinen Angestellten bedanken, denn ohne die Bereitstellung der Blumenstube hätte das Fest nie in diesem schönen Ambiente stattfinden können. Danke auch all denen, die dazu beigetragen haben, dass wir so einen schönen Festtag erleben durften.

S.G.



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Der nächste Halbtagesausflug des Hausfrauenvereins findet am 11. Juli 2007 statt. Ziel ist der Odenwald im Birkenauer Feld. Im "Café Orchidee" kann man eine Orchideenzucht bewundern. Abschluss ist dann in Beerfelden. Abfahrt um 13.00 Uhr am Rathaus, wenige Minuten später an den bekannten Haltestellen Nibelungenstraße und Siedlung.

Für den 8. August 2007 ist eine weitere Halbtagesfahrt vorgesehen und zwar nach Pforzheim mit Werkstatt- und Schmuckbesichtigung. Abfahrt ebenfalls um 13.00 Uhr am Rathaus, anschließend Nibelungenstraße und Siedlung.

Die Herbstreise führt diesmal an den Chiemsee. Sie findet vom 16. bis 21.10.2007 statt.

Interessenten für die Fahrten und die Reise melden sich bitte umgehend bei I. Wagner-Siebeck, Tel. 72245 an.

KOLPING

Das für kommenden Samstag geplante Grillfest wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Evangelischer Kirchenchor Brühl und Rohrhof

Regenverhangen war der Himmel, als die Fahrt am Gemeindezentrum Richtung Klingmünster in der Pfalz begann. Elf eifrige Wanderer hatten sich aufgemacht, die Gegend um Lindelbrunn im vorderen Wasgau zu erkunden. Ausgangspunkt war der Silzer See, idyllisch gelegen und für das erste Wanderfrühstück hervorragend geeignet. Geschmeckt haben wieder die von der Wandergemeinschaft dargebotenen Köstlichkeiten.

Für die von Wanderführer Wilhelm Schübel versprochene, lohnende Strecke war man nun wohlgerüstet. Von weitem konnte man schon das erste Ziel erkennen, die Burgruine Lindelbrunn. Auf weichem Waldboden, getränkt durch den Regen, ging es stetig bergan, bis die Ruine erreicht wurde. Ringsum, auf abfallender Bergkuppe gelegen, war sie wohl einst ein Bollwerk zur Verteidigung gegen herannahende Feinde. Ursprünglich Lindelbol heißend, wurde die Burg im 14. Jahrhundert im Bauernkrieg zerstört und nie mehr aufgebaut und hat später den jetzigen Namen Lindelbrunn erhalten. Die Wolken hatten sich zum Glück verzogen, so dass alles ganz nah und greifbar wirkte. Der Blick reichte über bewaldete Hügel und liebliche Täler mit reifen Kornfeldern bis zum Trifels und Asselstein und weiter bis ins Rheintal und den gegenüber liegenden Schwarzwald.

Wieder abwärts wandernd wurde im Cramerhaus am Fuße der Burgruine Rast gehalten. Leider musste man witterungsbedingt im Innern Platz nehmen. Schade, denn es gibt hier

einen der schönsten Hütten-Biergärten überhaupt. Zwischen Steinobstwiesen und Bauerngärten kann man bei Sonnenschein unter den vielen Linden wunderbar ausspannen und die gute Küche genießen. Doch war noch eine längere Wegstrecke zu gehen, gesäumt von Himbeersträuchern so weit das Auge reichte und alle waren am Naschen und gespannt auf das nächste Ziel: Keller- und Schweinsfels. Letzteren konnte man auf einer stabilen Leiter besteigen, und es waren viele "Ah-" und "Oh-Rufe" über die phantastische Aussicht aus luftiger Höhe zu hören. Wer zu viel Höhenangst hatte, konnte als Entschädigung das Gipfelkreuz hoch oben bewundern. Nun ging es vorbei an uralten Grenzsteinen abwärts, zunächst auf schmalen Waldweg. Der anschließende Feldweg erwies sich als nicht begehbar, er war kilometerweit eine einzige Wildschweinsuhle. So etwas gab es wohl selten zu sehen, den Schweinen war der viele Regen wohl gut bekommen. Das letzte Wegstück war gesäumt mit Kirschbäumen und ein einziges Gesumme machte aufmerksam auf die vielen, vielen Bienenstöcke auf einer Wiese. Der Ausgangspunkt war erreicht.

Hatten wir auch nicht unter Linden sitzen können, so haben wir uns doch gefunden - in der Gemeinschaft. Wir hoffen alle, dass unser lieber Wilhelm sich für uns wieder eine neue Wanderstrecke aussucht. Wir freuen uns darauf!

UG

Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof

Der Geruch von Steaks und Bratwurst, dazu das Ambiente eines Lagers aus der amerikanischen Gründerzeit im mittleren Westen, führte die Seniorinnen und Senioren in die Niederungen der Buffalo's am Brühler Altrhein, mit dem imposanten roten Sandsteinfelsen im Hintergrund.

Eine besondere Note bekam dieser Nachmittag, der auch vom Wetter her begünstigt war, durch den Besuch der ältesten Brühler Bürgerin, Frau Anna Zipperlein, die 100-jährig und sehr rüstig es sich nicht nehmen ließ, viele alte Bekannte aus ihrer Brühler Zeit wieder zu sehen. War doch die Jubilarin selbst viele Jahre Besucherin des Altenwerkes.

Maria Becker konnte eingangs über 90 Gäste begrüßen, darunter auch einige Gäste der Frauengemeinschaft Rohrhof, die ehemalige Vorsitzende Frau Lieselotte Maurer mit Ehegatten und auch die 97-jährige Maria Geschwill, um ihnen einen sehr unterhaltsamen Nachmittag zu wünschen.

Mit einem Dank an das Team der Buffalo's führte sie die anwesenden Gäste mit launigen Worten durch die Anlage. Heinz Tippl ließ es sich nicht nehmen, mit Country-Musik und Schlager ab den 50er Jahren für die richtige Stimmung zu sorgen. Das Verpflegungspersonal um Monika und Harold Michel hatten alle Hände voll zu tun, um die vielen Wünsche der hungrigen Besucher zu stillen. Inzwischen traf auch der Vorsitzende der Buffalo's, Herr Michael Sildatke, ein, um sich für den Besuch auf der Ranch, wie er sich ausdrückte, zu bedanken und überreichte der 100-jährigen Anna Zipperlein einen Blumengruß.

Gegen 17.00 Uhr ergriff Maria Becker nochmals das Wort und bedankte sich mit viel Applaus für die Gastfreundschaft. Frau Anna Zipperlein bekam noch ein kleines Geschenk in Form einer Kerze mit auf den Heimweg in ihre zweite Heimat, "den Schwarzwald", um, wenn sie diese anzündet, an ihre Brühler Freunde erinnert zu werden.

Das Team des Altenwerkes möchte sich abschließend noch mal bei allen Helferinnen und Helfer bedanken, wissen sie doch selbst, wie viel Arbeit in solch einen Nachmittag zu investieren ist.

Country Club Brühl
Buffalo's

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.

Freitag, 6. Juli:

Clubabend auf der Buffalo-Ranch



Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Spielbericht der 26. KW

Ladies Morning Cup, Mittwoch, 27.06.2007

TC Brühl - TC 1965 Hemsbach II 3:1

Die Damen des Morning Cups hatten offensichtlich ein Abkommen mit dem Wettergott, denn kaum hatten sie die Plätze betreten, hörte der leichte Nieselregen auf und die Sonne ließ sich blicken. Für die Paarungen Helga Frey/Eva Wagner (6:0, 6:4) Ingrid Kübler/Monika Hillmann (6:3 6:0), Sigrid Sattler/Christa Deutschmann (6:2, 6:1) schien dann auch die Sonne in Form des Sieges, während Uschi Disdorn/Doris Kollmeier (6:3, 4:6, 7:6) leider den 3. Satz im Tiebreak abgaben.

Samstag, 30.06.2007

1. Kreisliga

TC St. Leon 1971 - Herren 40 8:1

In ihrem vorletzten Spiel hatten die Herren wenig Glück. Alle Einzel gingen zu Gunsten der Gastgeber aus. Lediglich ein Doppel konnte mit 6:1 und 6:3 durch die Paarung Z. Wroblewski/H. Geigges gewonnen werden.

2. Bezirksklasse

TV RG 1991 Ladenburg - Herren 50-2 1:8

Ein sonniger Samstag für die Herren 50-2. Alle Einzel wurden wie folgt gewonnen: Rudi Schneider (6:2; 6:4), Gerd Steffen (7:6; 6:1), Gerhard Keller (6:1; 6:1), Wilfried Naber (6:2; 4:6; 6:3), Wolf Hagenburger (6:2; 7:5) und Peter Saliger (6:3; 6:2). Rudi Schneider/Wilfried Naber (6:2; 6:4) und Gerd Kohl/Hans-Peter Langlotz (6:1; 6:2) sorgten mit ihren Spielgewinnen für den klaren Ausgang dieser Begegnung.

Oberliga

Damen 40 - SC Wettersbach 1:8

Die Damen hatten schwer zu kämpfen und gaben - nach zum Teil hart umkämpften 3-Satz-Spielen - alle Einzel an die Gäste ab. Jutta Doll/Dr. Birgit Gering konnten ihr Doppel in drei Sätzen mit 2:6; 7:6; 7:6 gewinnen und holten somit den Ehrenpunkt für die Mannschaft.

1. Bezirksklasse

Junioren U14/4 - TC Kurpfalz St. Ilgen 2:4

Maike Röschel gelang es als einzige, ihr Einzel mit 6:4; 7:6 zu gewinnen. Den zweiten Punkt holte das Doppel Lena Wickenhäuser/Simone Naujoks in drei Sätzen mit 4:6; 6:2 und 7:6.

1. Bezirksklasse

TC Leutershausen 2 - Junioren U18/4 3:3

Dieses Nachholspiel war auch die letzte Begegnung der U18 in der diesjährigen Medenrunde und endete mit einem Unentschieden. Glückwunsch an die Mannschaft, die - bis auf dieses Spiel - alle Begegnungen klar gewonnen hat.

1. Bezirksklasse

TC Harmonie Mannheim - Junioren U14/4 2:4

In dem Nachholspiel vom 23.06.2007 und damit ihrem letzten Medenspiel der Saison siegten in den Einzeln Maximilian Schröder (6:3; 6:2) und Manuel Pareigis (6:3; 6:0). Beide Doppel gingen in drei Sätzen an die Brühler Jungs durch Marco Renic/Maximilian Schröder (4:6; 6:4; 6:2) und Manuel Pareigis/Tobias Reith (6:7; 6:4; 6:2).

Sonntag, 01.07.2007

1. Bezirksklasse

TCG Götzingen - Herren-1 6:3

Die stark aufspielenden Götzinger Herren sicherten sich bereits nach den Einzeln einen 4:2-Vorsprung. Nur Michael Wenzel (6:4; 6:1) und Kevin Solert (6:0; 6:0) brachten ihr Spiel durch. Bei den Doppeln konnten sich Thomas Metzler/Stefan Kübler mit 6:2 und 7:5 durchsetzen.

1. Kreisliga

Herren-2 - TC SW Neckarau 3 3:6

Ähnlich sah es bei den 2. Herren aus. Holger Synowzik (6:1; 6:4) und Peter Sosgornik (6:1; 6:2) gewannen ihre Einzel. Im

Doppel gelang es lediglich Timo Hellbauer/Wolfram Gering ihr Spiel mit 6:2; 6:0 klar nach Hause zu bringen.

Vorschau der Heimspiele

Samstag, 07.07.2007

Herren 50-2 - Heidelberger TV. Beginn: 14.00 Uhr

Sonntag, 08.07.2007

Herren-1 - FC 1932 Kulsheim. Beginn: 09.30 Uhr

Hinweis:

Nach wie vor kann donnerstags ab 14.00 Uhr - nach vorheriger telefonischer Absprache mit Helmut Geigges - Arbeitsdienst geleistet werden.

us



Turnverein Brühl 1912 e.V.

850 Jahre Brühl

Wir waren dabei - beim Festumzug anlässlich des 850-jährigen Jubiläums von Brühl. Nach monatelangem Planen und Arbeiten präsentierten sich die TVler voller Stolz dem Publikum auf den zahlreichen schön geschmückten Straßen. Am schönsten war die Neugasse geschmückt, hier haben sich die Anwohner mit vielen Ideen übertroffen. Viel Applaus spendeten die Zuschauer am Zugweg. Es hat allen viel Spaß gemacht. Im TV-Clubhaus lieben die Teilnehmer den Festtag in geselliger Runde ausklingen.



Danke

- an die Mitglieder, die uns durch Spenden unterstützten,
- an die Gemeinde Ketsch für die Überlassung von Kleidern,
- den Helfern der verschiedenen Abteilungen,
- der Firma Faber, Herrn Ernst Auth und der Firma Präg für die Unterstützung,
- dem Blumenhaus "Blütenmehr" für die Spende von Sonnenblumen,
- an alle Teilnehmer.

U. Calero

Wandergruppe "Dicker Zeh"

Die Monatswanderung findet am Sonntag, 15. Juli, statt. Abfahrt 9.00 Uhr am TV-Clubhaus.

U. Calero

TV Brühl 1912 e.V.

Kameradschaftskreis



Am kommenden Dienstag, 10. Juli, trifft sich der Kameradschaftskreis um 17.00 Uhr im Nebenzimmer des TV-Clubhauses oder bei schönem Wetter im Biergarten. Gäste sind willkommen.

Vorankündigung:

Am 17. Juli ab 16.00 Uhr findet unser Grillnachmittag hinter der TV-Halle statt.

**Fußballverein 1918 Brühl e.V.**

Am kommenden Sonntag, 8. Juli, um 10.00 Uhr beginnen im Alfred-Körber-Stadion beide Mannschaften mit der Vorbereitung für die Landesliga und die Kreisklasse A der Saison 2007/2008.

Die Trainer Gerhard Schäfer, Richard Rogalski, Stefan Hoffmann, Richard Weber und Boris Haag haben in den zurückliegenden Tagen jeweils schweißtreibende Trainingspläne ausgearbeitet, damit beide Mannschaften auf den Tag topfit in die Spielrunde gehen. An diesem Sonntag stehen jedoch erst einmal die Vorstellung und das Kennenlernen der neuen Spieler im Vordergrund. Wie in den Vorjahren soll dieses im Kreise möglichst vieler Fußballbegeisterter stattfinden und dazu lädt der Verein alle ein, ins Brühler Stadion zu kommen. Für Speis und Trank ist zu Sonderkonditionen gesorgt. Ebenfalls wird der Sängerbund Brühl diesen Vormittag musikalisch umrahmen. Viele ehemalige Spieler und Funktionäre sind im Sängerbund ebenfalls aktiv.

Spieler, Trainer und Verantwortliche würden sich über regen Zuspruch freuen.

vm



**ARGE Brühl-Rohrhofer
Leichtathletik**



Bei den baden-württembergischen Meisterschaften der Aktiven und der A-Jugend in Kehl waren unsere Teilnehmerinnen erfolgreich.

Bei den Frauen startete Eva Koch (FVB) im Kugelstoßen und im Diskuswerfen. Im Kugelstoßen belegte sie mit 12,11 Metern den ausgezeichneten 4. Platz. Platz 8 erreichte sie im Diskuswerfen mit ihrer Weite von 32,30 Metern.

In der weiblichen Jugend A ging Maria Braun (SVR) über 100 m und 200 m an den Start. Für die 100-m-Strecke benötigte sie 13,01 sec. Nach 26,91 sec war sie über 200 m in neuer persönlicher Bestleistung im Ziel und belegte den 14. Platz.

sp

Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.**Mitgliederversammlung am 12.07.**

Wir laden die Mitglieder unseres Vereins recht herzlich ein zu der Versammlung am Donnerstag, 12.07., um 20.00 Uhr im Vereinsheim.

Themenpunkte sind das Rohrhofer Straßenfest und evtl. Vorbesprechungen für unser Jubiläum im nächsten Jahr. Vorschläge werden entgegengenommen.

WH

**Kurpfälzischer Reit- und
Pferdesportverein Brühl e.V.****Tag der offenen Tür bei den Brühler Reitern
Am 15. Juli können Besucher Stallluft schnuppern**

Der Kurpfälzische Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V. öffnet seine Türen und lädt Groß und Klein dazu ein, in die spannende Welt der Pferde und des Reitsports einzutauchen. Der Tag der offenen Tür auf der idyllischen Reitanlage im Weidweg 11 (Richtung Kollerfähre) steht am Sonntag, 15. Juli, auf dem Programm. Und natürlich bieten die Reiter ihren Gästen von 10 bis 17.30 Uhr nicht nur einen Blick hinter

die Stalltüren, sondern auch ein buntes Programm sowie Leckerer für den großen und den kleinen Hunger.

Dressur-Quadrillen, Springvorführungen, die Kunst des Westernreitens und vieles mehr, was sich noch mit dem vierbeinigen Partner Pferd anstellen lässt, sind den ganzen Tag über zu sehen. Auch der Hundesportverein Oftersheim ist mit von der Partie und bietet einen Einblick in seine Welt. Kleine Besucher können an diesem Tag auch auf dem Pferderücken Platz nehmen: Um 11.00, 14.00, und 17.00 Uhr wird gegen einen kleinen Unkostenbeitrag geführtes Kinderreiten angeboten. Oder darf's ein bisschen Nervenkitzel sein? Spannung versprechen ein Quiz und eine große Tombola, wo attraktive Preise auf glückliche Gewinner warten. Beim gemütlichen Bummel über die weitläufige Anlage können die Besucher einen Blick in die Stallungen, auf die Koppeln, in Schmiede, Solarium und Waschbox werfen - ein Stallehrpfad weist den Weg durch die Welt des Reitsports.

Fürs leibliche Wohl ist am Kuchenstand, am Waffelstand, am Getränkewagen und mit deftigen Köstlichkeiten aus der Küche des "Reiterstübchens" bestens gesorgt.

rvb

**Segelclub "Kollerskipper" e.V.
Brühl****Afrikaner bei den Kollerskippern**

Delegation der Brühler Partnerstadt Dourtenga besucht die Segler am Kollersee



Während ihres Aufenthaltes in Brühl im Rahmen der 850-Jahr-Feier wurde den afrikanischen Besuchern aus Burkina Faso ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm geboten, um das Leben in der Gemeinde und in der Umgebung kennen zu lernen.

Am Donnerstag stand ein Tag bei den Kollerskippern auf dem Programm. Bereits an der Fähre wurden die Gäste aus Afrika und ihre Brühler Betreuer mit Klaus Krebaum an der Spitze von Pressewart Hans-Peter Rist und dessen Ehefrau erwartet und zum Steg der Segler auf der Koller begleitet. Dort begrüßten sie der 2. Vorsitzende des SCKB, Georg Hartmann, und Sportwart Joachim Nikolai.

Charlotte Hermann, die sich während des Aufenthaltes als Dolmetscherin um die Delegation kümmert, stellte die Gäste vor: Gemeinsam mit Ortsvorsteher Charles Salouka waren die Hebamme Salamata Segda, der Metallbauunternehmer Aziz Adoul Segda und Felix Daogo Segda, ein ehemaliger Lehrer, der jetzt im Auftrag des Kultusministers von Burkina Faso als Schulinspektor tätig ist, zu den Seglern gekommen. Mit ihnen hatten einige Mitglieder des Förderkreises Dritte Welt die Gelegenheit genutzt, die Kollerskipper zu besuchen. Georg Hartmann stellte das umfangreiche Programm vor, das sowohl die afrikanischen als auch die Brühler Gäste überraschte.

Der Tag auf der Koller sollte mit einer spannenden Fahrt auf einem Boot der Wasserschutzpolizei beginnen. Schon wenige Augenblicke später tauchte die WSP2 auf dem Kollersee auf.

Der Leiter des baden-württembergischen Wasserschutzpolizei-postens Mannheim, EPHK Mink, war persönlich an Bord. Nach gekonntem Anlegemanöver begrüßte er die Anwesenden und erklärte die Organisation und Aufgabe der Wasserschutzpolizei im Revier, das sich von Germersheim bis Lampertheim und einige Kilometer in den Neckar hinein erstreckt. Danach durften alle Anwesenden an Bord des 17 Meter langen Schiffes, wo sie in der großen Kajüte vor dem leichten Nieselregen geschützt waren.

Zunächst ging es in langsamer Fahrt an der Leberwurstinsel vorbei. Sportwart Nikolai und EPHK Mink stellten den Kollersee und den anschließend folgenden Altrheinarm vor. Sie erklärten die besondere Verpflichtung der anliegenden Wassersportler für den Umweltschutz. Währenddessen wurden von der Crew die Sicherheitseinrichtungen an Bord erläutert und die Funktionsweise einer Rettungsweste erklärt.

Besonderes Interesse fanden technische Details des Bootes, allen voran die Radareinrichtung des Schiffes. Auch den Maschinenraum durften die Mitfahrer besichtigen.

In der Zwischenzeit hatte die WSP2 das Ende des Naturschutzgebiets erreicht und nun ging es mit Vollgas hinaus auf den Rhein. Mit 35 km/h jagte das Polizeiboot stromaufwärts bis Höhe Herrenteich. Unter der Aufsicht der erfahrenen Beamten durften die afrikanischen Gäste selbst ans Steuerrad, was diesen sehr viel Spaß bereitete. Besonderen Eindruck hinterließ die Wendigkeit der WSP2, die der Kapitän bei einer 180-Grad-Kehre bei hoher Geschwindigkeit demonstrierte. Solche Manöver sind nötig, um in Gefahrensituationen möglichst schnell reagieren zu können.

Die Zeit war wie im Fluge vergangen, als die WSP2 wieder am Steg der Kollerskipper anlegte. Mit herzlichem Dank wurde die Crew um EPHK Mink verabschiedet.

Nach kurzer Pause stand der nächste Punkt auf dem Programm. Bei starkem Wind und kabelbigem Wasser ging es auf die Segelboote, die von Georg Hartmann und Joachim Nikolai gesteuert wurden. Für die Gäste aus Burkina Faso, einem Binnenland südlich der Sahara, war dies eine echte Mutprobe. Nach einer ausführlichen Einweisung in die Technik des Segelns steuerten die Skipper umsichtig zum riesigen schwimmenden Kieswerk auf dem Kollersee, dessen Funktionsweise den Besuchern vom 2. Vorsitzenden der Kollerskipper erklärt wurde. Frau Hermann übersetzte indessen unermüdlich ins Französische.

Nach der Besichtigung waren alle beeindruckt von den gewaltigen Ausmaßen der bis zu 20 Meter hohen Anlage.

Beim Ablegen zur Rückfahrt zwang ein starker Gewitterregen die Mitsegler unter Deck. Nur die Skipper mussten auf ihren Posten aushalten und wurden klatschnass. Aziz Adoul Segda ließ es sich nicht nehmen und harrete an Deck aus. Als Belohnung durfte er die "Longo Mai" an ihren Liegeplatz steuern.

Bei der Kaffeepause im Reiterhof schwärmten alle von ihren bisherigen Eindrücken auf dem Kollersee. In der Zwischenzeit hatte das Kollerskipperteam um Vereinsmitglied Rainer Wendel, einem gelernten Koch, ein umfangreiches Buffet aufgebaut, bei dem die Religionszugehörigkeit der Afrikaner berücksichtigt worden war.

Der Tag auf dem Wasser hatte Appetit gemacht, und so langten alle Teilnehmer ordentlich zu. Beim folgenden gemütlichen Zusammensein ließ man die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren. Dabei berichteten die Gäste auch von ihrer Heimat Dourtenga. Als Andenken wurden den Gästen Kollerskipper-Shirts überreicht.

Die Afrikaner bedankten sich beim Abschied herzlich und luden die Kollerskipper zum Besuch in ihre Heimat ein.

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



20. Internationales Schwimmfest des SV Hellas Brühl

Am 16. und 17. Juni 2007 stand das Freibad wieder ganz im Zeichen des Schwimmsports. Neben den Jahrgängen 1996 und älter (wie bereits berichtet) waren auch zahlreiche jüngere Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer des SV Hellas am Start. Der Trainer Armin Harbeth war an diesem Wo-

chenende sichtlich mit der Leistung seiner jüngsten Zöglinge zufrieden, denn sie setzten gerade in den Jahrgängen 1997 und 1998 deutliche Akzente.

Im männlichen Bereich des Jahrgangs 1997 konnte sich Nils Kirstetter über 50 m Freistil, 50 m Schmetterling, 50 m Rücken jeweils eine Goldmedaille und eine Silbermedaille über 50 m Brust sichern. Mit einer hervorragenden Zeit von 32,06 Sekunden über die 50-m-Freistilstrecke setzte er sich in der Rangliste Jg. 1997 aller deutscher Schwimmer auf den 2. Platz. In der 4x50-m-Staffel in Freistil und Lagen errang er mit der Mannschaft ebenfalls jeweils Gold. Daniel Ruffler, auch Jg. 1997, errang über 50 m Freistil und 50 m Schmetterling je eine Silbermedaille, eine Bronzemedaille über 50 m Brust und bei zwei Staffelstarts jeweils eine Goldmedaille. Paul Andres erreichte ebenfalls gute Plätze im mittleren Starterfeld und bei den beiden Staffelwettbewerben jeweils eine Goldmedaille.

Die Mädchen des Jahrgangs 1997 konnten sich mit den Staffeln in 4 x 50 m Lagen (Lorena Lotze, Christina Kokonis, Anneke Baumgärtner, Julijana Ziegler) und 4 x 50 m Freistil (Lorena Lotze, Christina Kokonis, Anneke Baumgärtner, Rebecca Berg) jeweils einen guten dritten Platz sichern. In den Einzelstarts, bei einem sehr starken Starterfeld, konnte sich Anneke Baumgärtner über 50 m Schmetterling eine Silbermedaille und über 50 m Freistil einen Bronzemedaille sichern. Bei 50 m Rücken nutzte Lorena Lotze ihre Chance und sicherte sich eine Silbermedaille. Christina Kokonis und Rebecca Berg kamen mit persönlichen Bestzeiten ebenfalls auf gute Plätze.

Die Jahrgänge 1998 sind im weiblichen wie im männlichen Bereich noch nicht so stark auf Wettkämpfen vertreten. Trotzdem sollte man die Leistungen der Mädchen und Jungen hoch anrechnen, denn 50 m sind manchmal sehr lang. Dennis Götz konnte dieses Jahr unter Beweis stellen, dass es möglich ist, die Strecken im Alter von 9 Jahren sehr gut zu bewältigen. Er erzielte bei vier Einzelstarts zweimal Gold, einmal Bronze und einen vierten Platz in 50 m Rücken. In der Staffelfwertung über 4 x 50 m Freistil und 4 x 50 m Lagen konnte er sich mit Nils Kirstetter, Daniel Ruffler und Paul Andres jeweils eine Goldmedaille erschwimmen. Sein Freund Marc Zillgitt erreichte bei vier Einzelstarts über die 50-m-Strecke dreimal Silber und einen fünften Platz. Auf der 50-m-Rückenstrecke schwamm Lukas Frank auf den 7. Platz. Im weiblichen Bereich Jahrgang 1998 machten Julijana Ziegler und Miriam Kraus auf sich aufmerksam. Sehr stark, mit erst acht Jahren, war Jacqueline Ruffler am Wochenende auf der Strecke unterwegs. Sie konnte sich über die 50-m-Bruststrecke eine Goldmedaille und über 50 m Rücken eine Silbermedaille sichern und nahm diese freudestrahlend entgegen. Die Jungen des Jahrgangs 1999 ließen es etwas gemächlicher als ihre weiblichen Kolleginnen angehen, aber unter den ersten zehn konnten sich dann doch Mark Centmaier, Valentin Bothe, Daniel Lotze und Joel de Silva in die Ranglisten eintragen.

Alles in allem war es für alle Beteiligten wieder ein voller Erfolg und ein erlebnisreiches Wochenende im Brühler Freibad. Bleibt zu hoffen, dass die Kinder weiterhin Spaß an ihrem Sport haben und der Trainer Armin Harbeth ein glückliches Händchen im Umgang mit dem Schwimmnachwuchs. Denn schließlich schwimmt ja einer seiner Zöglinge, Franziska Jansen - Jg. 1992, mittlerweile auch im Vergleich mit anderen Nationen für Deutschland.

SV Hellas Brühl erfolgreich in Weinheim

Letztes Wochenende war die Wettkampfgruppe des SV Hellas Brühl auf Reisen. Es galt, bei widrigen Wetterbedingungen einen zweitägigen Schwimmwettkampf in Weinheim zu bestreiten. Bei einer Außentemperatur von nur 15 Grad nicht gerade das, was man sich für einen "Open-Air"-Wettkampf wünscht. 16 Athleten waren mit Eltern und Trainer Armin Harbeth angereist, um sich im Medaillenspiegel einzutragen. Zuerst waren die Jahrgänge 1998 und 1997 weiblich und männlich am Start und konnten unter Beweis stellen, was sie in den letzten Wochen gelernt hatten. Juljana Ziegler erzielte über jeweils 50 m in Schmetterling und Freistil den dritten Platz und einen vierten und fünften Platz über die Brust- bzw. Rückenstrecke. Ebenfalls auf der 50-m-Strecke startete Dennis Götz, Jg. 1998. Er erreichte eine Silbermedaille in Brust,

zwei Bronzemedailles über 50 m Freistil und 50 m Schmetterling sowie einen vierten Platz bei 50 m Rücken. Das Starterfeld der Mädchen im Jahrgang 1997 war sehr stark besetzt, und so hatten die Mädchen mit der Konkurrenz zu kämpfen. Am besten zog sich Anneke Baumgärtner aus der Affäre. Sie errang eine Silbermedaille über die 50-m-Freistilstrecke und drei Bronzemedailles über Brust, Rücken und Schmetterling. Christina Kokonis, Jg. 1997, schwamm mehrfach persönliche Bestzeiten und platzierte sich im mittleren Starterfeld. In ihrer Paradedisziplin über 50 m Rücken konnte Lorena Lotze überzeugen und sicherte sich eine Silbermedaille. Daniel Ruffler, Jg. 1997, nutzte über 50 m Freistil seine Chance und erschwamm sich eine Silbermedaille, verpasste jedoch bei der 50-m-Bruststrecke nur knapp einen Medaillenplatz. Nils Kirstetter überzeugte am Wochenende, er konnte sich insgesamt drei Goldmedaillen und eine Silbermedaille sichern. Über die 50-m-Freistilstrecke siegte er in 31,82 sec und setzte sich damit an die Spitze der deutschen Bestenliste im Jahrgang 1997. Der Schreck für die Konkurrenz hieß Kim Walter, Jg. 1996. Egal auf welcher Strecke sie startete, sie war ein Garant für erste Plätze. So konnte sie sich bei den 200-m-Strecken Brust, Lagen, Freistil sowie über 100 m Freistil und 400 m Freistil jeweils den ersten Platz sichern. Bei 100 m Brust nahm sie eine Silbermedaille in Empfang.

Florian Willer, Jg. 1996, errang bei vier Starts eine Goldmedaille über 100 m Rücken, zwei Silbermedaillen über 200 m Freistil und 200 m Schmetterling und eine Bronzemedaille über die 100-m-Freistilstrecke. Zwei weitere Medaillen erschwamm Sina Wunderlich, Jg. 1995, in den Disziplinen über 200 m Rücken Silber und 100 m Schmetterling Bronze. Bei vier weiteren Starts konnte sie sich unter den besten zehn eintragen. Im Jg. 1995 erzielte Carolin Klein bei fünf Starts insgesamt eine Goldmedaille über 400 m Freistil, drei Silbermedaillen über 100 m und 200 m Schmetterling sowie über 200 m Brust. Eine Bronzemedaille nahm sie für die 200 m Lagen in Empfang. Gizem Kursunluoglu, Jg. 1995, konnte sich auf der 200-m-Freistilstrecke eine Silbermedaille und eine Bronzemedaille über die 400 m Freistil sichern. Bei vier weiteren Starts belegte sie Plätze unter den ersten acht. Im vorderen Mittelfeld reihte sich Shirin Walter, Jg. 1994, ein und konnte mit ihren fünf Starts zufrieden sein. Knapp verpasst hat Steffen Schott das Siegerpodest auf der 200-m-Freistilstrecke. Auf weiteren fünf Strecken reihte er sich unter den ersten acht ein.

Einen vollen Terminkalender am Wochenende hatte auch Hannes Frank, Jg. 1993, mit sieben Starts. Der Fleiß wurde belohnt, und so konnte er sich gleich über vier Medaillen freuen. Über 200 m Schmetterling eine goldene, bei 100 m Freistil und 200 m Lagen je eine silberne Medaille und eine Bronzemedaille über 400 m Freistil. Pascal Willer, Jg. 1993, gewann über die 200 m Rücken die Bronzemedaille. Bei fünf weiteren Starts erzielte er Plätze unter den ersten sieben.

Im gesamten Starterfeld von 13 Vereinen konnte sich der SV Hellas Brühl auf einem beachtlichen 6. Platz einreihen und erschwamm insgesamt 39 Medaillen. Trainer Armin Harbeth konnte zufrieden sein, war es doch für einige Schwimmer auch eine gute Vorbereitung für die badischen Meisterschaften in Freiburg.



Keglerverein 1974 Brühl e.V.

DKBC-Pokalfinalturnier

Am Samstag war der größte Tag in der Geschichte des SKC. Von vielen Fans begleitet, ging es mit dem Bus nach Hemsbach zum Final Four Turnier des DKBC Pokal (Deutscher Keglerbund Classic). Nach der Auslosung stand als Gegner der deutsche Meister SKV Rot-Weiß Zerbst fest (beim Fußball würde das Bayern München - SV Waldhof entsprechen). Zwar hätte man lieber Engelsdorf als Gegner gehabt, da wären die Chancen größer gewesen, ins Finale zu kommen, doch so war es ein Topgegner. Motiviert bis in die Haarspitzen gingen die Brühler an den Start, auch wenn jeder Brühler Spieler einen amtierenden oder ehemaligen Weltmeister neben sich hatte. Doch den Klassenunterschied bekamen die

Brühler sofort zu spüren. So kämpften die Brühler zwar verbissen doch hatten sie keine Chance, sich gegen diesen Gegner durchzusetzen, wobei die Nervosität bei den meisten Spielern zu bemerken war und sich dann auch im Ergebnis widerspiegelte. Daniel Zirnstein und Sebastian Böttcher zerstörten dann noch frei nach dem Motto: "Wenn wir nicht gewinnen können, machen wir wenigstens die Bahnen kaputt!" zwei Kegel unter tosendem Jubel der Brühler Fans! Was gibt es noch Besseres, als gegen solche Spieler wie Damir Fuckar oder Oliver Scholler zu kegeln? Und vor allem haben die Brühler gezeigt bekommen, wie viel man noch arbeiten muss und kann, um dorthin zu kommen, wo Zerbst heute ist. Hochachtung an die Spieler von Zerbst, die nicht hochnäsigen waren - wie alle anderen Mannschaften, die auf Brühl trafen. Nein, im Gegenteil. Sie behandelten Brühl einfach fair, wie einen DCL-Gegner.

Die geschändeten Kegel, die Brühl auf dem Gewissen hatte, ließen sich die wilden Jungs von Mörfelden und Zerbst signieren und sie zieren in Zukunft die Vitrine des SKC 1982 Brühl. Zum Schluss reichte es dann für Brühl für den 3. Platz und die Bronzemedaille im DKBC-Pokal. Mörfelden und Zerbst spielten den Pokalsieger aus und der DKBC Pokalsieger 2007 heißt SKV Rot-Weiß Zerbst. Bei den Damen ist es Victoria Bamberg. Von Mörfelden und Zerbst gab es dann noch reichliche Respektsbekundungen für Brühl, wie toll sie sich präsentiert hätten, Respekt für die Leistungen etc. Ein klares Feedback für Brühl, so weiterzuarbeiten wie sie es momentan tun.

Und das Schönste war für Brühl, am Ende der Siegerehrung mit allen anderen Teilnehmern die deutsche Nationalhymne vor der Flagge der BRD zu singen. Und noch 'nen schönen Gruß nach Zerbst. Jungs, ihr seid echt spitze. Und nur in den Sternen steht geschrieben, wann Brühl mal wieder auf solch eine Mannschaft trifft. Danke an unsere Fans. Ihr seid spitze. Ohne euch wäre in Hemsbach tote Hose gewesen. Danke dafür.



v.l.n.r. oben: Marco Mergenthaler, Jürgen Priester, Sebastian Rupp, Markus Zirnstein; unten: Alexander Böttcher, Sebastian Böttcher, Oliver Jehn und Daniel Zirnstein

Halbfinale DKBC-Pokal

SKV Rot-Weiß Zerbst - SKC 1982 Brühl 8:0 (3479:3161 LP)
Es spielten: Sebastian Rupp 496 LP, Oliver Jehn 562 LP, Alexander Böttcher 532 LP, Markus Zirnstein 535 LP, Sebastian Böttcher 547 LP und Daniel Zirnstein 489 LP, Ersatz: Jürgen Priester, Marco Mergenthaler
O.J.

Grillfest im Juli

Am Sonntag, 8. Juli 2007, findet das diesjährige Grillfest des KV Brühl in der Grillhütte statt. Natürlich wird wie jedes Jahr für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein und noch etwas mehr. Es ist auch ein besonderer Anlass, denn der SKC 1982 Brühl wird dieses Jahr 25 Jahre, und da der SKC im KV

Brühl fest verwurzelt ist, wird hier schon kräftig gefeiert. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen und wir freuen uns schon heute auf ihren Besuch!

Grillfest

Zu Gast bei Kegelfreunden !!!

20. Juli

Grillhütte Brühl

Veranstalter:





Beginn:

ab 10 Uhr

Veranstaltungsort:

Grillhütte Brühl
Weidweg 7

Bayrisches Weißwurst Frühstück

Von 10 Uhr bis 12 Uhr

Tombola

Jedes Los gewinnt

Handkäs

Mit Hand und Fuß

In zwei Wochen:

"Rohrhofer Sommerfest"

rund um den Goggelbrunnen

**am Samstag, den 21. Juli und
Sonntag, den 22. Juli 2007**

mit:

- über 40 Standbetreibern
- tollem Bühnenprogramm der örtlichen Vereine an beiden Tagen
- Live-Musik an den Ständen und auf den Aktionsbühnen
- Salutschießen
- Aktionen an den Ständen
- Programm für Kinder (Kinderschminken, Kasperletheater, u.a.)
- Kinderkleiderflohmarkt
- und großem Vergnügungspark am Hofplatz

Es laden ein:

I.G. Brühl-Rohrhofer Vereine und die Gemeinde Brühl

KV-Brühl-Jugend sucht Verstärkung

Die Jugendabteilung des KV Brühl möchte sich vorstellen. Seit vielen Jahren gibt es in Brühl die Jugendabteilung des Kegelveins 1974 Brühl. Und sehr erfolgreich. So konnte man doch schon seit Jahren badische Mannschafts- und Einzelmeister stellen. Auch die Teilnahme bei der deutschen Meisterschaft der Jugend war bisher der größte Erfolg der Brühler Jugendabteilung. Weiterhin muss man auch sagen, dass der Erfolg, den der SKC in den letzten Jahren genießen durfte, nur durch die erfolgreiche Jugendarbeit in Brühl machbar war. Denn jeder Jugendspieler, zumindest bei den männlichen Jugendlichen, wurde erfolgreich in den SKC integriert. Somit wird die erste Mannschaft des SKC bis auf eine Person ausschließlich aus ehemaligen Jugendlichen der Brühler besetzt. Auch in der zweiten dritten und vierten Mannschaft spielen ehemalige Jugendliche oder Spieler, die noch A-Jugend spielen. Und so soll es weitergehen. Der SKC 1982 Brühl will weiterhin auf die eigenen Jugendlichen bauen und sie integrieren. Für den sportlichen Erfolg stehen zwei vom Badischen Sportbund geprüfte Lizenztrainer bereit, um den Jugendlichen sowie den Erwachsenen die Kunst des Sportkegeln beizubringen.

Falls Sie oder Ihr Kind neugierig geworden sind, kommen Sie doch einfach bei uns vorbei. Mitzubringen sind nur Sportbekleidung, Sportschuhe und ein Handtuch. Wir freuen uns auf Sie.

Trainingszeiten:

Herren: dienstags und freitags ab 16.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr

Jugend: freitags ab 16.00 Uhr

Kegelbahnen Sportcenter Brühl, Luftschifftring

Bei Rückfragen steht Ihnen Markus Zirnstein, der verantwortliche Trainer, zur Verfügung, Tel. 06202/703119

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Ski- und Freizeitabteilung in Schottland



In den Pfingstferien machte sich eine 25-köpfige Gruppe der Ski- und Freizeitabteilung des SV Rohrhof auf eine 10-tägige Reise nach Schottland. Per Reisebus ging es mit dem jederzeit souveränen Fahrer Peter zunächst nach Amsterdam, von wo aus die Gruppe per Nachtfährpassage nach Newcastle in Nordengland weiterreiste. An Bord durfte man die Annehmlichkeiten solch großer Fährschiffe bei gutem Essen und Abendunterhaltung genießen, doch bei zunehmendem Seegang vertrat nicht jeder die Genüsse gleich gut.



Zwar bei Regenwetter, aber mit steigender Spannung ging es am nächsten Tag mit dem Bus weiter, denn die schottische Grenze war nicht mehr weit. Dort wurde man standesgemäß von einem Dudelsackspieler im Schottenrock begrüßt. Es folgte eine lange Busfahrt praktisch zum ersten Ziel Ullapool in den North Western Highlands, wo die SR-Gruppe zwei Nächte verbrachte.

Das malerisch gelegene 800-Seelen-Dorf, das im Übrigen ein wichtiger Fischerei- und Fährhafen ist, diente als Ausgangspunkt für eine eindrucksvolle Tour entlang der Atlantikküste am nächsten Tag. Leider immer noch bei Regenwetter ging es zunächst durch beeindruckende, teils völlig menschenleere Heide- und Berglandschaften zum berühmten Inverewe Garden. An einer Meeresbucht gelegen, lässt der wärmende Golfstrom hier sogar subtropische Pflanzen gedeihen, die man niemals auf solch einem nördlichen Breitengrad vermuten würde. Besonders die weiblichen Reisetilnehmer waren begeistert von den in voller Blüte stehenden, teils baumhohen Rhododendren.

Weiter ging es ins beschauliche Küstendörfchen Gairloch an einem herrlichen Sandstrand. Dort stärkten sich die SVRler im gemütlichen Dorfpub bei fangfrischem Fisch und süffigen Getränken.

Am nächsten Tag hatte der Wettergott endlich ein Einsehen und bei strahlendem Sonnenschein ging es weiter von Ullapool zum sagenumwobenen Loch Ness. Da Nessie sich an diesem Tag partout nicht blicken lassen wollte, musste ein Besuch in der Official Monster Exhibition und anschließend im spektakulär gelegenen Urquart Castle Trost bringen. Nachmittags stand ein Abstecher in die lebendige, aber dennoch charmante Hauptstadt der Highlands, Inverness, auf dem Programm.

Am Abend traf die Skitruppe dann im Nethy House, ihrer zweiten Unterkunft, bei Richard und Patricia ein. Nach dem Bezug der urigen Unterkunft im Jugendherbergsstil klang der Abend in der gemütlichen, hauseigenen Bar bei Poolbillard, Darts und vor allem Fußballkicker fröhlich aus. Spätestens hier bildeten sich schon erste Expertengruppen in Sachen Malt Whisky und es wurde eifrig gefachsimpelt. Dieses Wissen wurde am darauf folgenden Tag bei einer eindrucksvollen Tour durch das Tal des Flusses Spey, dem Zentrum der schottischen Whiskyproduktion vertieft.

Der ebenso fachkundige wie humorvolle Herbergsvater Richard führte die SVRler zunächst in die Glenlivet-Destillerie, wo man in die Geheimnisse der Herstellung des schottischen "Lebenswassers" eingeweiht wurde und obendrein zu einer großzügigen Verkostung der verschiedenen Produkte eingeladen war.

Bei schönstem Wetter sollten weitere Höhepunkte auf dieser Rundfahrt folgen wie der Besuch der ältesten Stahlbrücke Schottlands, erbaut von Ingenieur Thomas Telford. Anschließend deckten sich die Rohrhofer kräftig mit Keksen direkt aus der bekannten Walkers Keksfabrik ein, bevor es am Nachmittag in das wunderschön gelegene Ballindalloch Castle ging. Auf dem Heimweg führte Richard die Gruppe noch in eine Lachsraucherei, deren Eigentümer der Gründer der legendären Rockgruppe Jethro Tull, Ian Anderson, ist.

Durch Glasscheiben konnte man direkt bei der aufwändigen Verarbeitung zusehen und natürlich durfte auch eine leckere Kostprobe nicht fehlen.

Der sportliche Höhepunkt folgte am nächsten Tag, an dem Richard die SVRler auf einen 800 Meter hohen Aussichtsblick inmitten der einzigartigen Landschaft des schottischen Hochlandes führte. Diese mehrstündige, mitunter schweißtreibende Wanderung in der kargen Schönheit der Berge stellte für nicht wenige Teilnehmer ein besonders intensives, denkwürdiges Naturerlebnis dar. Die drei mitgereisten Kinder Laura, Vanessa und Benni, mit 6 Jahren der Jüngste der SVR-Truppe, verdienten sich Lob von allen Seiten für ihre scheinbar mühelose Besteigung. Während die Erwachsenen sich am Gipfel schnaufend ihrer Marschverpflegung widmeten, packten die Kids fröhlich ihr Springseil aus und lockerten sich etwas die Beine.

Zurück im Nethy House hatten Richard und Patricia zum Abschied einen echten schottischen Abend mit dem Nationalgericht Haggis, selbstverständlich begleitet von einem Whisky

zum Hinunterspülen, einem eigens engagierten Dudelsackspieler, einer Gesangsdarbietung des Hausherrn selbst und einer sensationellen Einführung in das Scottish Country Dancing durch die Tanzlehrerin Patricia organisiert. Beim Tanzen kristallisierten sich einige echte Talente heraus, während andere mit eleganten Schrittfehlern die Lacher auf ihrer Seite hatten.

Am nächsten Morgen hieß es Abschied nehmen in Richtung Hauptstadt Edinburgh, der letzten Station der Reise. Dort bezog man am Nachmittag ein traditionelles Guesthouse, bevor sich die Gruppe auf eigene Faust in das pulsierende Leben Edinburghs stürzte.

Tags darauf bot Reisetilnehmer und Schottlandexperte Clemens Götz eine halbtägige Führung durch die geschichtsträchtige Altstadt an, verbunden mit einem Besuch des Holyrood Palace, der offiziellen Residenz der Queen, wenn sie in Edinburgh weilte.

Den letzten Abend genossen die meisten Teilnehmer noch einmal so richtig in den einladenden Pubs der Hauptstadt, bevor man am nächsten Tag nach dem Frühstück den langen Heimweg antrat. Für Abwechslung sorgte unterwegs ein Abstecher zum beeindruckenden Münster von York. Aber auch die Kinder lieferten ihren Beitrag mit selbst gedichteten Liedchen über Kobbi, den Highlander und Peter, den Busfahrer, der die SVRler nach einer ruhigen Fährüberfahrt wieder sicher von Rotterdam nach Rohrhof brachte.

ds

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 08.07.2007

09.30 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Der ehrenvolle und freudige Dienst für Gott"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Mai "Ist die Auferstehung für dich etwas Reales?", gestützt auf Apostelgeschichte 24:15.

Dienstag, 10.07.2007

19.00 Uhr Es werden der zweite Teil des Kapitels 17 und der erste Teil des Kapitels 18 aus dem Buch "Die Offenbarung Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Hingeschlachtete Seelen belohnt/Erdbeben am Tag des Herrn" (Die Verstorbenen, die zuerst auferstehen/Erschütterungen innerhalb der menschlichen Gesellschaft).

Donnerstag, 12.07.2007

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hesekeil 11-14 werden unter anderem die Themen behandelt: "Wäscht die Taufe Sünden ab?" und "Wie ist Offenbarung 17:9-11 zu verstehen?"

Hospizgemeinschaft Schwetzingen - Hockenheim

Beratungsstunde im Krankenhaus Schwetzingen

Die monatliche Beratungsstunde zu den Themen Sozialleistungen für Familien mit Pflegefällen und Patientenverfügung mit Vorsorgevollmacht findet am Mittwoch, 11.07.2007, von 17.00 - 18.00 Uhr im Krankenhaus Schwetzingen, Zimmer E.135, statt. Diese Beratungsleistung kann kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Der Jäger aus Kurpfalz bei Pro Seniore

Am Donnerstag, 12. Juli, findet von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Pro Seniore Resident ein Konzert statt. Der "Jäger aus Kurpfalz", Fred Reibold, erfreut die Bewohner und Angehörige mit Liedgut aus den vergangenen Jahrzehnten. Eingeladen sind alle Angehörigen und Freunde der Residenz. Der Eintritt ist frei.

Die Selbsthilfegruppen des Blauen Kreuzes Heidelberg

treffen sich seit einiger Zeit wieder im Lutherhaus in Schwetzingen. Nach einem Brand im Lutherhaus im Jahr 2004 mussten die Selbsthilfegruppen des Blauen Kreuzes Heidelberg ihre Treffen nach Plankstadt verlegen. Nach der Renovierung finden nun seit Februar 2007 die Gruppen wieder in ihren alten "neuen" Räumlichkeiten statt. Der Umzug verlief problemlos.

In den Selbsthilfegruppen treffen sich Betroffenen und Angehörige von Suchtmittelabhängigen montags um 19.30 Uhr und donnerstags um 20.00 Uhr, um ihre Probleme zu besprechen. Zudem trifft sich einmal im Monat eine Gruppe für Frauen, deren Partner suchtkrank sind oder waren. Hilfesuchende treffen auf Gleichgesinnte und erfahren, dass Abhängigkeit nicht akzeptiert werden muss, sondern, dass man etwas dagegen unternehmen kann.

Die Selbsthilfegruppen werden von Abhängigen geleitet, die seit geraumer Zeit abstinent leben und in Kontakt mit der Beratungsstelle für Suchtfragen stehen. Durch die eigenen Erfahrungen mit einem Suchtmittel kann den Betroffenen intensiv geholfen werden.

Begleitend stehen den Selbsthilfegruppen Mitarbeiter der Beratungsstelle für Suchtfragen zur Seite. Die Fachberatung vom Blauen Kreuz hat weiterhin jeden Montag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr offene Sprechstunde in den Räumen des Diakonischen Werkes, Hildastr. 4 in Schwetzingen. Termine können auch außerhalb dieser Zeit unter Tel. 06221/149820 vereinbart werden. Über die Beratungsstelle kann man fachkundige Einzel- und Gruppengespräche führen, oder auch Therapiemaßnahmen einleiten.

Die Fachberatung und die Selbsthilfegruppen sind für jeden Hilfesuchenden kostenfrei.

Akademie für Ältere Heidelberg

Veranstaltungen vom 10. bis 13. Juli 2007

Dienstag, 10. Juli: Treff 9.30 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Betriebsbesichtigung: "Kartonmodell-Museum HD mit der Karte ab 60"; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a.: "Aktuelle Politik"; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Mock: "Wanderung in Heidelberg und Umgebung"; 20.00 Uhr, Theaterstraße, Buchhandlung Himmelheber, Rainer Schmidt (Konzertzither) und Prof. Reinhard Düchting (Lesung): "Minna - Herzlieb - Sonette von Goethe, umrahmt von Zithermusik".

Donnerstag, 12. Juli: Treff 9.00 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Fahrrad-Tagestour "Hessisches Ried: Bahnfahrt bis Zwingenberg; Niederwaldsee über Biblis nach Mannheim" mit Gerhard Schreiter; Treff: 9.00 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung "Jagsthausen, die Burg des Götz von Berlichingen" mit Alfger Scholl; Treff: 9.00 Uhr, HSB-Pavillon, HD Bismarckplatz, Wanderung Stadtwald "Eiterbacher Tal" mit Günter Mock und Klaus Ihrig; 11.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Fritz Unser: "Homepage-Forum - Information zur Homepage".

Freitag, 13. Juli: Treff 9.30 Uhr, Kulturfahrt "Bad Bergzabern" mit der "Karte ab 60"; 10.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Eberhard: "Zeitgeschichte - Zeitprobleme"; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann: "Zeitgeschichte und aktuelle Politik".

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Wollen Sie Kontaktperson für die Akademie für Ältere Heidelberg in Ihrer Gemeinde werden? Dann rufen Sie 06221/

975010, Herrn Gressler, Akademie für Ältere Heidelberg, oder Herrn Edwin F. Schreyer, Tel. 06224/92076, an. Akademie-Schrift: Wenn Sie noch kein Mitglied der Akademie für Ältere Heidelberg sind, erhalten Sie die aktuelle Akademie-Schrift im Rathaus. Finden Sie dort kein Exemplar rufen Sie bitte unter Tel. 06221/97500 an.

Arche Noah - Menschen helfen Tieren - Rhein-Neckar e.V.

Arche Noah - Menschen helfen Tieren - Rhein Neckar e.V. lädt ein zum traditionellen Sommerfest am 15.07.2007 ab 12.30 Uhr in der Grillhütte der Gemeinde Ketsch, Hockenheimer Straße. Wir zeigen Ihnen eine Vorführung der Rettungshundestaffel des SV-RHW-Landesfachwart Lothar Simon und wählen den Arche-Noah-Hund 2007. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt werden.



Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V.

Der Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V. warnt: Hitze kann zur tödlichen Falle für Haustiere werden

Sommer und sommerliche Temperaturen können für Tiere manche Gefahren in sich bergen. Gassi gehen in den Morgen- und Abendstunden ist für das Tier angenehmer als in der Mittagshitze, rät der TSV Schwetzingen daher allen Hundebesitzern. Auf gar keinen Fall dürfen Tiere im Auto zurückgelassen werden. Auch beim kurzen Einkauf oder einem Besuch der Eisdielen wird das Auto für die darin zurückgelassenen Tiere schnell zur tödlichen Falle, denn viele vergessen, dass die Sonne wandert. Das im Schatten abgestellte Fahrzeug steht nach kurzer Zeit wieder in der Sonne. Für den Menschen angenehme Außentemperaturen verwandeln den Fahrzeuginnenraum in einen Brutkasten und schnell sind für das Tier unerträgliche Temperaturen erreicht. Die Folge sind Sauerstoffmangel, Übelkeit, Kreislaufprobleme mit anschließendem Kreislaufversagen. Im schlimmsten Fall kann die Hitze zum qualvollen Tod des Tieres führen. Ein geöffnetes Schiebedach oder ein einen Spalt breit geöffnetes Fenster sorgen in keinem Fall für genügend Abkühlung im Auto, wenn dieses der Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Auch im Käfig lebende Tiere dürfen nicht schutzlos der Sonne ausgesetzt werden. Ein frischer Wind hilft zwar uns Menschen die Hitze zu ertragen, kann bei Tieren aber schnell zu Problemen führen und folgenschwere Erkrankungen nach sich ziehen. Käfige sollten daher grundsätzlich nicht im Durchzug stehen.

Bei hohen Außentemperaturen sollte immer ausreichend Wasser zur Verfügung stehen und jedes Tier sollte die Möglichkeit haben, sich auf ein kühles, schattiges Plätzchen zurückziehen zu können.

Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V., Tel. 0173/4540254

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgas, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- | | |
|---|------------|
| 1 Badezimmer-Spiegelschrank, weiß,
135 x 70 x 20 cm | Tel. 71626 |
| 1 ausziehbare Couch, Breite 1,40 m | |
| 2 Solarien (1 Fluter, 1 Unterteil),
mit neuen Röhren | Tel. 75357 |
| 1 Kinderreisebett, 1,20 x 0,60 m | Tel. 75634 |